

# Monitoringprogramm für den Kormoran

(*Phalacrocorax carbo sinensis*), **den Graureiher** (*Ardea cinerea*) und  
den **Silberreiher** (*Casmerodius albus*) im Freistaat Sachsen 2022  
**Abschlussbericht**



Graureiherkolonie Hermannsdorf 2022 (Bilddaufnahme mit Drohne)

**Auftraggeber:** **Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft**

Fachbereich 55 Messnetz Naturschutz  
Sächsische Vogelschutzwarte Neschwitz  
Park 2, 02699 Neschwitz

**Auftragnehmer:** **Dipl. Biol. Karen Seiche**

Zschieener Elbstraße 8  
01259 Dresden

September, 2023

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einleitung</b> .....	<b>4</b>
<b>2</b>	<b>Methode der Bestandserfassungen und Organisation</b> .....	<b>6</b>
2.1	Mitarbeiter bei den Bestandserfassungen.....	6
2.2	Kormoran.....	6
2.3	Graureiher und Silberreiher.....	7
<b>3</b>	<b>Kormoran</b> .....	<b>8</b>
3.1	Bestand zur Brutzeit.....	8
3.1.1	Anzahl und Verteilung der Kormorane zur Brutzeit.....	8
3.1.2	Bestandsentwicklung des Kormorans zur Brutzeit von 2000 bis 2022.....	11
3.2	Zug- und Rastbestände.....	12
3.2.1	Synchrone Schlafplatzzählung.....	12
3.2.2	Synchronzählungen in den Nahrungsgebieten.....	16
3.2.3	Wasservogelzählung.....	17
<b>4</b>	<b>Graureiher</b> .....	<b>20</b>
4.1	Brutbestand.....	20
4.2	Bruterfolg des Graureihers.....	30
4.3	Erfassung der Zug- und Rastbestände des Graureihers.....	31
4.3.1	Synchronzählungen in den Nahrungsgebieten.....	31
4.3.2	Wasservogelzählungen.....	32
<b>5</b>	<b>Silberreiher</b> .....	<b>35</b>
5.1	Zug- und Rastbestände des Silberreihers.....	35
5.1.1	Synchronzählung in den Nahrungsgebieten.....	35
5.1.2	Wasservogelzählungen.....	36

## Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Überblick über die Ergebnisse des Brutzeitmonitorings .....	8
Tabelle 2: Überblick über die Brutstandorte des Kormorans in Sachsen .....	10
Tabelle 3: Bruterfolg in den Kormorankolonien am Kahnsdorfer und am Werbeliner See .....	10
Tabelle 4: Brutbestand des Kormorans in Sachsen von 2000 bis 2022 .....	11
Tabelle 5: Übersicht über die Kormoranerfassungen an den Schlafplätzen .....	13
Tabelle 6: Ergebnisse der Synchronzählungen des Kormoran 2022 .....	16
Tabelle 7: Anzahl der Kormorane im Ergebnis der Wasservogelzählungen November 2007 bis 2021 .....	17
Tabelle 8: Anzahl der Kormorane im Ergebnis der Wasservogelzählungen Januar 2008 bis 2022 .....	17
Tabelle 9: Anzahl der Kormorane im Ergebnis der Wasservogelzählungen März 2008 bis 2022 .....	17
Tabelle 10: Ergebnisse der Wasservogelzählungen des Kormorans, aufgeteilt nach Habitaten .....	19
Tabelle 11: Überblick zu den Brutbeständen des Graureihers 2022 .....	21
Tabelle 12: Bruterfolg des Graureihers in ausgewählten Brutkolonien .....	30
Tabelle 13: Ergebnisse der Synchronzählungen des Graureihers 2022 .....	31
Tabelle 14: Anzahl der Graureiher im Ergebnis der Wasservogelzählungen November 2007 bis 2021 .....	32
Tabelle 15: Anzahl der Graureiher im Ergebnis der Wasservogelzählungen Januar 2008 bis 2022 .....	32
Tabelle 16: Anzahl der Graureiher im Ergebnis der Wasservogelzählungen März 2008 bis 2022 .....	32
Tabelle 17: Ergebnisse der Wasservogelzählungen des Graureihers, aufgeteilt nach Habitaten .....	34
Tabelle 18: Ergebnisse der Synchronzählungen des Silberreihers 2022 .....	35
Tabelle 19: Anzahl der Silberreiher im Ergebnis der Wasservogelzählungen November 2007 bis 2021 .....	36
Tabelle 20: Anzahl der Silberreiher im Ergebnis der Wasservogelzählungen Januar 2008 bis 2022 .....	36
Tabelle 21: Anzahl der Silberreiher im Ergebnis der Wasservogelzählungen März 2008 bis 2022 .....	36
Tabelle 22: Ergebnisse der Wasservogelzählungen des Silberreihers, aufgeteilt nach Habitaten .....	38
Tabelle 23: Ergebnisse der Synchronzählung des Kormorans .....	39
Tabelle 24: Ergebnisse der Synchronzählung des Graureihers .....	41
Tabelle 25: Ergebnisse der Synchronzählung des Silberreihers .....	43
Tabelle 26: Ergebnisse der Wasservogelzählung des Kormorans .....	45
Tabelle 27: Ergebnisse der Wasservogelzählung des Graureihers .....	49
Tabelle 28: Ergebnisse der Wasservogelzählung des Silberreihers .....	53

## Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Verteilung der Kormorane zur Brutzeit 2022 .....	9
Abbildung 2: Verteilung der Kormorane im Ergebnis der synchronen Schlafplatzzählungen 2022.....	12
Abbildung 3: Anzahl der Kormorane zur Zug- und Rastzeit von 2008 bis 2022 im Ergebnis der synchronen Schlafplatzzählungen .....	15
Abbildung 4: Anzahl der Kormorane zur Zug- und Rastzeit während der Synchronzählungen im Zeitraum von 2000 bis 2022.....	16
Abbildung 5: Bestand des Kormorans im Ergebnis der Wasservogelzählungen in den Zählperioden von 2004-2005 bis 2021-2022 .....	18
Abbildung 6: Brutbestand des Graureihers 2022 .....	28
Abbildung 7: Brutbestandsentwicklung und Anzahl der Brutkolonien des Graureihers von 2006 bis 2022 .....	29
Abbildung 8: Anzahl der Graureiher im Ergebnis der Synchronzählungen 2000 bis 2022 .....	31
Abbildung 9: Bestand des Graureihers im Ergebnis der Wasservogelzählungen in den Zählperioden von 2003-2004 bis 2021-2022 .....	33
Abbildung 10: Anzahl der Silberreiher im Ergebnis der Synchronzählungen 2006 bis 2022.....	35
Abbildung 11: Bestand des Silberreihers im Ergebnis der Wasservogelzählungen in den Zählperioden von 2004-2005 bis 2021-2022 .....	37

## 1 Einleitung

Kormoran (*Phalacrocorax carbo* s.), Graureiher (*Ardea cinerea*) und Silberreiher (*Casmerodius albus*) werden in Sachsen im Rahmen eines landesweiten Monitoringprogrammes systematisch erfasst. Für den Kormoran erfolgen die Bestandserfassungen seit 1996, für den Graureiher seit 2000 und für den Silberreiher seit 2007. 2022 erfolgte die Fortführung des Monitoringprogrammes für die drei Vogelarten.

Brutbestände des Kormorans befinden sich v.a. in der Bergbaufolgelandschaft und variieren seit ca. 2007 Jahren nicht wesentlich. Lage und Höhe der Brutbestände des Kormorans 2022 fügen sich in dieses Bild ein.

Die Zug- und Rastbestände des Kormorans wiesen im Rahmen der synchronen Schlafplatzzählung am 06.11.2022 die höchste Anzahl mit 4.231 Kormoranen auf und zeigten einen erhöhten Schlafplatzbestand gegenüber den Vorjahren. Bei den Wasservogelzählungen 2021/ 2022 ist hingegen ein durchschnittlicher Winterbestand der Vogelart in Sachsen zu verzeichnen.

Für den Graureiher zeigt sich seit 2000 eine Anzahl zwischen 1.000 und 2.000 Brutpaaren. 2022 lag die Anzahl der Brutpaare bei 1.325 und fiel damit im Vergleich zum Vorjahr mit 1.509 Brutpaaren geringer aus. Insgesamt zeigt der Graureiher einen zunehmend instabiler wirkenden Brutbestand. Zu vermuten ist der negative Einfluss von Baumfällungen in den Brutkolonien in Folge der Bekämpfung des Borkenkäfers und durch die Beseitigung von Sturmschäden sowie eine verstärkte Prädation. Im Rahmen der Synchronzählungen am 16.10.2022 wurde ein durchschnittlicher Zug- und Rastbestand im Vergleichszeitraum von 2000 bis 2022 festgestellt, bei den Wasservogelzählungen im Winterhalbjahr liegt die Höhe der Bestände v.a. im November vergleichsweise niedrig.

Die Erfassungen für den Silberreiher setzen erst mit den Synchronzählungen im Oktober ein. Der Zug- und Rastbestand 2022 lag hierbei im Bereich der beiden Vorjahre.

## **2 Methode der Bestandserfassungen und Organisation**

### **2.1 Mitarbeiter bei den Bestandserfassungen**

An den Bestandserfassungen beteiligten sich insgesamt 72 Kartierer. Im Folgenden werden die Mitarbeiter benannt, die an den Brutbestandserfassungen, den Schlafplatzzählungen des Kormorans und den Synchronzählungen 2022 teilgenommen haben. Mitarbeiter der Wasservogelzählungen ohne direkte Beteiligung am Monitoringprogramm sind nicht aufgelistet.

Allen Mitarbeitern sei an dieser Stelle für ihren Einsatz gedankt.

Adelhöfer, R., Arnold, P., Böhm, F., Brozio, Dr. F., Bruins, E., Eidam, F., Flöter, E., Friedrich, J., Gerber, C., Gleichner, F., Gottschlich, E., Greif, M., Grüttner, S., Hagemann, J., Hänge, T., Hanke, A., Hallfarth, T., Hendel, M., Heinze, L., Hille, A., Kasper, J., Kiekhöfel, P. & H., Klaus, D., Klammer, G., Kohlhase, G., Koschkar, S., Kronbach, D., Krüger, S., Künzel, M., Kupfer, J., Lein, M., Lux, H., Mäkert, R., Meister, B., Möckel, B., Nachtigall, Dr. W., Noack, S., Otto, Y., Papenfuß, R., Peper, J., Petrick, F., Pöschel, T., Rau, S., Reitz, R., Richter, J., Ringpfeil, U., Ritz, Dr. M., Schlott, E., Schöpcke, H., Schulze, R., Schnabel, H., Schwetz, D., Seiche, K., Spangenberg, R., Spänig, S. (FG Oschatz), Spank, W., Sperling, D., Stutzriemer, S., Tamke, J., Tauchert, K.-H., Trapp, H., Tyll, E., Ulbrich, S., Wagner, D., Weis, D., Wirsig, D., Wolf, A., Wolf, R., Wolf, S., Wünsche, A. und Zischewski, M.

### **2.2 Kormoran**

Das Monitoringprogramm gliedert sich entsprechend dem jahreszeitlichen Auftreten in vier Abschnitte:

#### **Brutzeitmonitoring** (April bis Ende Mai)

Die Brutkolonien des Kormorans bzw. die ehemaligen Brutplätze aus den zurückliegenden Jahren wurden 2022 wieder systematisch erfasst. Insgesamt wurden neun Standorte im Rahmen des Monitorings kontrolliert.

#### **Synchrone Schlafplatzzählungen** (August bis Dezember)

Diese Erfassungen wurden an allen Standorten durchgeführt, an denen aus der Vergangenheit Schlaf- oder Ruheplätze bekannt sind. Dabei werden die Kormorane zu festgelegten Terminen abends am Schlafplatz bis zum Einbruch der Dämmerung gezählt. Folgende Termine wurden 2022 als Zähltermine realisiert: 24. Juli, 14. August, 04. September, 18. September, 16. Oktober, 06. November und 11. Dezember.

#### **Synchrone Zählungen in den Nahrungsgebieten** (Oktober)

Die synchrone Erfassung der Kormorane erfolgte am 16. Oktober 2022. Die Zählungen wurden vormittags in den Nahrungsgebieten, v.a. in den Teichgebieten, vorgenommen. Insgesamt erfolgten die Erfassungen in 99 Gebieten.

### **Wasservogelzählungen** (Januar, März, November)

Die Organisation der internationalen Wasservogelzählungen erfolgt bundesweit über eine zentrale Organisationsstruktur. Für die Organisation und Auswertung der Wasservogel-zählungen in Sachsen ist die Vogelschutzwarte Neschwitz (in der BFUL) zuständig. Die von etwa 150 ehrenamtlich tätigen Zählern erfassten Daten werden im Rahmen des Monitoringberichtes verwendet.

## **2.3 Graureiher und Silberreiher**

Das Monitoringprogramm gliedert sich entsprechend dem jahreszeitlichen Auftreten des Graureihers und des Silberreihers in drei Abschnitte:

### **Brutzeitmonitoring Graureiher**

Im Rahmen des Brutzeitmonitorings wurden in allen Graureiherkolonien Brutbestands-erfassungen durchgeführt. Die Erfassung der Brutbestände in den Kolonien erfolgt durch die Zählung besetzter Horste; bei Laubbaum- und bei Kieferbeständen in der Regel vor Laubaustrieb in der zweiten Aprilhälfte. Zu diesem Zeitpunkt ist die Besetzung der Kolonien im Wesentlichen abgeschlossen und die Horste sind auf Grund der fehlenden Belaubung noch gut sichtbar. Bei Brutkolonien in Fichtenbeständen ist die Erfassung der Horste vom Boden schwierig. Hier wird die Zählung erst im Verlauf der Brutsaison vorgenommen, da sich durch die zunehmende Bekalkung und die Jungvögel die besetzten Horste zu einem späteren Zeitpunkt am ehesten identifizieren lassen. Neben der klassischen Erfassung wurde an zehn Brutkolonien eine Bestandserfassung mit einer Drohne durchgeführt. Es wurden eine Phantom 4 Pro der Firma DJI sowie eine Mavic 2 Zoom oder vergleichbare Modelle eingesetzt.

### **Synchrone Zählungen in den Nahrungsgebieten** (Oktober)

Während die Ermittlung des Brutbestandes relativ effektiv möglich ist, erfordert die Erfassung der Zug- und Rastbestände beim Graureiher im Herbst ein umfangreiches Zählernetz. Hier steht die Aufgabe, synchron die Graureiher in allen wichtigen Nahrungsgebieten zu erfassen.

Dabei ist zu beachten, dass sich nur Gewässer auf der Liste der Zählgebiete befinden, d.h. Grau- und Silberreiher auf Grünland oder landwirtschaftlichen Flächen werden nur in Ausnahmen erfasst. Die Zählungen wurden tagsüber an einem Termin (16. Oktober) analog zur Kormoranerfassung durchgeführt. Insgesamt erfolgten die Erfassungen in 99 Gebieten.

### **Wasservogelzählungen** (Januar, März, November)

Die Organisation der internationalen Wasservogelzählungen erfolgt analog wie beim Kormoran bundesweit über eine zentrale Organisationsstruktur. Für die Organisation und Auswertung der Wasservogelzählungen in Sachsen ist die Vogelschutzwarte Neschwitz (in der BFUL) zuständig. Die von etwa 150 ehrenamtlich tätigen Zählern erfassten Daten werden im vorliegenden Bericht verwendet.

### 3 Kormoran

#### 3.1 Bestand zur Brutzeit

##### 3.1.1 Anzahl und Verteilung der Kormorane zur Brutzeit

Die Ergebnisse der Erfassungen von Kormoranansiedlungen sind nachfolgend in Abbildung 1 und in Tabelle 1 zusammengefasst.

2022 brüteten ca. 306 Brutpaare (BP) des Kormorans in Sachsen. Dabei wurden sechs Kormoranansiedlungen festgestellt. In vier Brutansiedlungen kam es zu erfolgreichen Bruten. Am Werbeliner See handelt es sich nach wie vor um die stabilste Kormorankolonie in Sachsen, 2022 mit einem Brutbestand von ca. 208 BP.

Die Brutkolonie am Wasserwerk Görlitz konnte auf Grund des wegbrechenden Baumbestandes nicht mehr erfolgreich besetzt werden. Nachweise brütender Kormorane ohne Bruterfolg erfolgten an der Neiße bei Hagenwerder.

Die Brutkolonien am Kahnsdorfer und am Zwenkauer See bieten in weiten Teilen keine guten Nistunterlagen durch weggebrochene Bäume und Büsche. An diesen Plätzen ist in den nächsten Jahren mit einem Erlöschen der Brutansiedlungen zu rechnen.

Der neue Koloniestandorte auf einer Insel in der Kiesgrube Zeithain erwies sich 2022 als stabil. Der Kormoran brütet hier zusammen mit dem Graureiher.

Tabelle 1: Überblick über die Ergebnisse des Brutzeitmonitorings

Nr.	Standort	Nahrungsgewässer des Kormorans ohne Brutkolonie	Standort einer Brutkolonie des Kormorans
1	Torgau	11-25 Ind.	
2	Werbeliner See		>200 BP
3	Zwenkauer See SO und NW		26-50 BP
4	Kahnsdorfer See		11-25 BP
5	Wermsdorf	1-10 Ind.	
6	Zeithain Kiesgrube		26-50 BP
7	Großhartmannsdorf	51-100 Ind.	
8	Knappensee	26-50 Ind.	
9	Mortka, Tagebaurestloch	51-100 Ind.	
10	Hagenwerder, Neiße		11-25 BP <sup>1</sup>

Abbildung 1 zeigt die räumliche Verteilung der Kormorane zur Brutzeit im Rahmen des Monitorings. Erfolgreiche Brutkolonien befinden sich mit Ausnahme der kleinen Brutkolonie auf der Insel Kiesgrube Zeithain in Westsachsen.

In Tabelle 2 nachfolgend sind Details der Kartierer zu 2021 und/oder 2022 besetzten Kormorankolonien zusammengefasst.

<sup>1</sup> Brutversuch

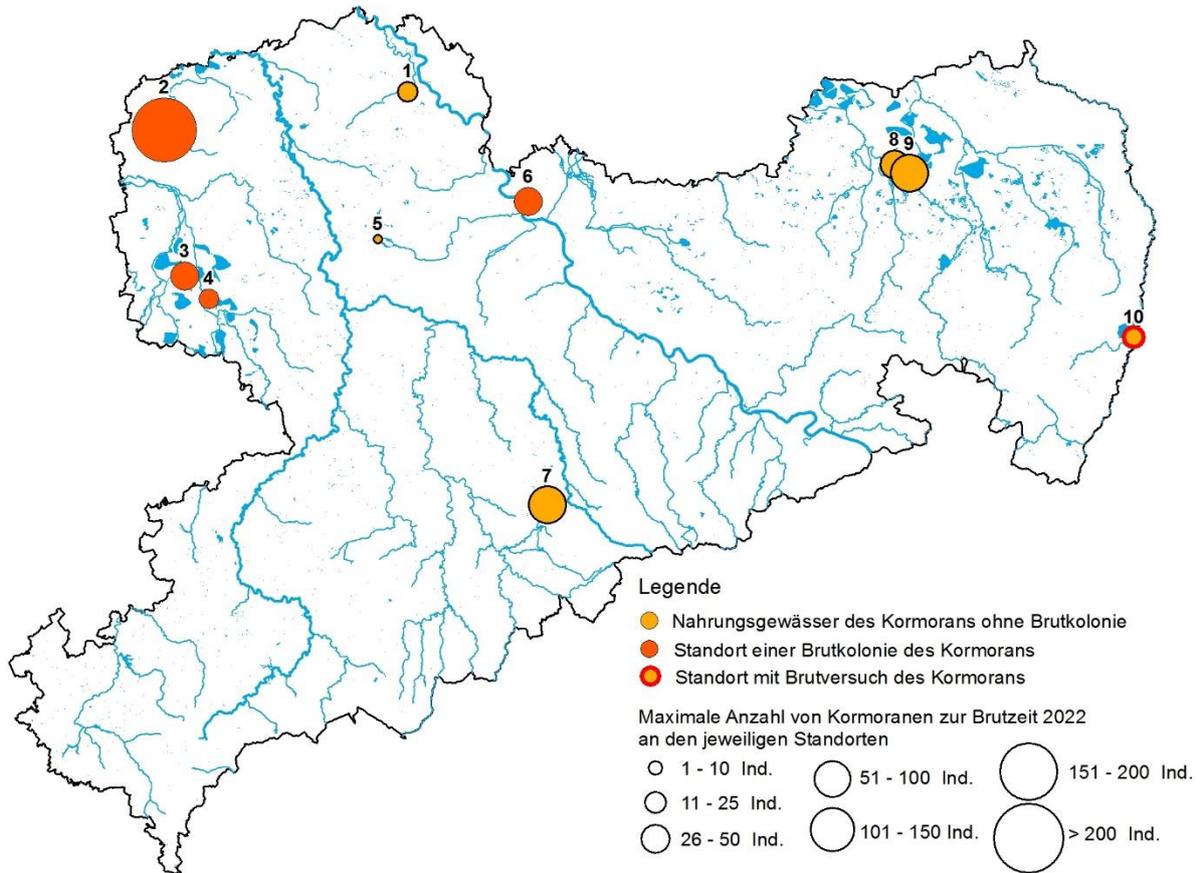


Abbildung 1: Verteilung der Kormorane zur Brutzeit 2022 (Referenz-Nr. gemäß Tabelle 1)

Tabelle 2: Überblick über die Brutstandorte des Kormorans in Sachsen

Nr. <sup>2</sup>	Brutkolonie	BP	Anmerkungen des Zählers	Zähler
2	Werbelineer See*	208 BP	verteilt auf mehreren kleinen Inseln, Erfassung mit Drohne	A. Hille
3	Zwenkauer See Nordwest-Seite	4 BP	Horstbäume (im Wasser stehende Birken) brechen weg	R. Mäkert
	Zwenkauer See Südost-Seite	40 BP	schwer einsehbar auf Grund der Gehölzdichte	R. Mäkert
4	Kahnsdorfer See	13 BP	Ostseite: 5 Nester, 5 BP Westseite: 7 Nester, 5 BP Nordwestseite: 3 Nester, 3 BP Brutgeschehen am 24.07. beendet (keine Jungvögel mehr in den Nestern)	F. Eidam
6	Zeithain Kiesgrube	29 BP	Insel mit kleiner Graureiherkolonie	H. Lux
10	Hagenwerder, Neiße	12 BP	27.4.22 Kolonie besetzt, mind. 18 Kormorane anwesend, 10/12 besetzte Nester 13.5. wenig Aktivität in Kolonie, nur mind. 2 Kormorane anwesend 10.6. Befliegung, Brutkolonie mit 10 Nestern verlassen, alle Nester leer, kein Grund erkennbar, keine Eier(reste) oder juv. in den Nestern, Störungen?	M. Ritz
	Görlitz, Wasserwerk	0 BP	Kolonie ist verlassen, es sind noch wenige verfallende Nester übrig, es gibt in der Saison kaum anwesende Kormorane	M. Ritz
	Görlitz, Tierpark	0 BP	im März/April teilweise Kormorane anwesend, Versuche der gezielten Vergrämung	M. Ritz
	Knappensee, Tagebaurestloch	0 BP	keine Nester zu sehen	J. Richter
	Mortka, Tagebaurestloch	0 BP	keine Nester zu sehen	J. Richter
		306 BP		

Für den Werbelineer und den Kahnsdorfer See konnte der Bruterfolg ermittelt werden. Nachfolgende Tabelle fasst die Ergebnisse zusammen. Demnach liegt der Reproduktionserfolg bei ca. 2,1 bis 2,4 Jungvögeln/BP bzw. Nest.

Tabelle 3: Bruterfolg in den Kormorankolonien am Kahnsdorfer und am Werbelineer See (JV: Jungvogel)

		1 JV/Nest	2 JV/Nest	3 JV/Nest	4 JV/Nest	gesamt
<b>Kahnsdorfer See</b>	Anzahl Nester	2	3	4	1	10
	Anzahl Jungvögel gesamt	2	6	12	4	24
<b>Reproduktionserfolg</b>		<b>2,40 JV/BP</b>				
<b>Werbelineer See</b>	Anzahl Nester	5	8	6	1	20
	Anzahl Jungvögel gesamt	5	16	18	4	43
<b>Reproduktionserfolg</b>		<b>2,15 JV/BP</b>				

<sup>2</sup> Referenz-Nr. zu Abbildung 1

### 3.1.2 Bestandsentwicklung des Kormorans zur Brutzeit von 2000 bis 2022

Tabelle 4 gibt einen Überblick über den Brutbestand von 2000 bis 2022. Demnach brüten zwar kontinuierlich Kormorane in Sachsen, die Anzahl der BP ist jedoch begrenzt. Erfolgreiche Brutkolonien beschränkten sich mit einer Ausnahme auf Tagebaurestseen. Die Ausnahme bildete eine kleine Brutkolonie auf einer Insel in der Kiesgrube Zeithain.

Insgesamt zeigt sich seit 2007 ein kleiner, relativ stabiler Brutbestand von ca. 150 bis 300 BP.

Tabelle 4: Brutbestand des Kormorans in Sachsen von 2000 bis 2022

	Anzahl Brutansiedlungen	Anzahl Brutpaare mit ungestörtem Brutverlauf (ohne legale oder illegale Vergrämung und/oder Beseitigung von Nestern)	Anzahl Brutpaare mit gestörtem Brutablauf (Vergrämung, Beseitigung Nester) <sup>3</sup>
2000	3	6	7
2001	4	0	19
2002	4	20	7
2003	2	0	81
2004	2	8	0
2005	4	48	14
2006	5	81	4
2007	5	222	1
2008	4	207	4
2009	2	255	0
2010	3	154	10
2011	4	221	14
2012	7	161	15
2013	8	169	3
2014	6	229	0
2015	10	222	15
2016	6	252	33
2017	6	207	1
2018	5	177	2
2019	7	254	1
2020	6	203	94
2021	9	198	20
2022	6	306	0

<sup>3</sup> nur bei nachgewiesenen menschlichen Eingriffen

### 3.2 Zug- und Rastbestände

#### 3.2.1 Synchrone Schlafplatzzählung

Insgesamt wurden die Schlafplatzzählungen für den Kormoran 2022 an 26 Standorten durchgeführt (Tabelle 5). An den Standorten Restloch Mortka, Niederspree/ Quolsdorf und Talsperre Kriebstein traten jeweils nur wenige Individuen auf, so dass hier nicht von einem Schlafplatzbestand gesprochen werden kann. Am Stausee Rötha zeigten sich ab August kaum noch Kormorane, auch wenn Ende September tagsüber noch 140 Ex. gezählt werden konnten. Ein Nächtigen fand jedoch nicht statt. Ein größerer Schlafplatz in der Region befindet sich wahrscheinlich am SB Witznitz, der 2023 ist das Zählprogramm aufgenommen wird.

Die größten Schlafplätze befanden sich 2022 im Teichgebiet Gutttau mit 840 Exemplaren am 16.10., am Olbasee mit 590 Ex. am 06.11., an der Talsperre Quitzdorf mit maximal 533 Ex. 18.09., im Teichgebiet Kalkreuth mit 550 Ex. am 06.11. sowie im Teichgebiet Wermsdorf mit 502 Ex. am 06.11.2022.

Die höchste Anzahl an Kormoranen wurde mit insgesamt ca. 4.231 Exemplare am 06.11.2022 festgestellt.

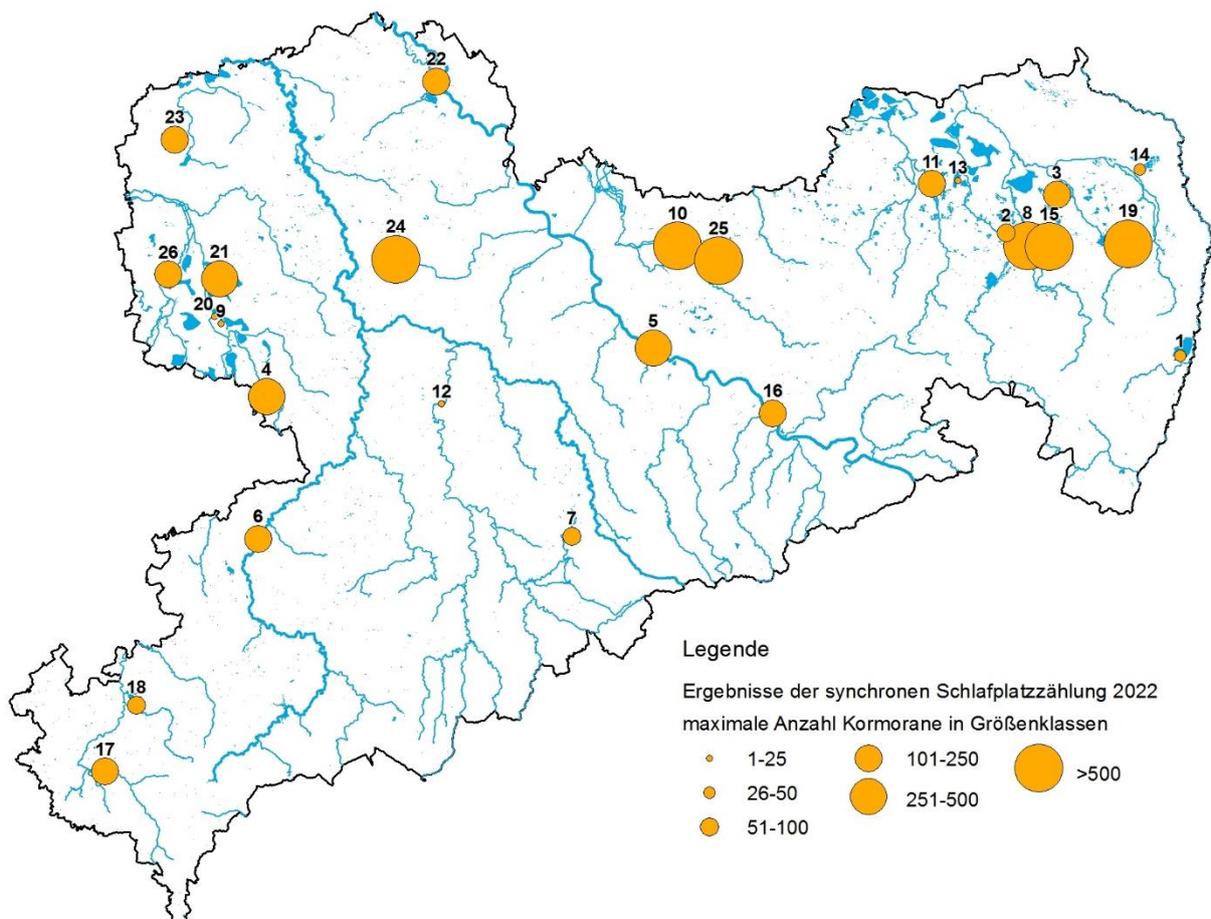


Abbildung 2: Verteilung der Kormorane im Ergebnis der synchronen Schlafplatzzählungen 2022

Tabelle 5: Übersicht über die Kormoranerfassungen an den Schlafplätzen

	Standort	24.07.2022	14.08.2022	04.09.2022	18.09.2022	16.10.2022	06.11.2022	11.12.2022	Zähler
1.	Berzdorfer See	1	3	7	11	22	25	40	M. Ritz
2.	Commerau Klix, Teichgebiet	0	80	75	80	0 <sup>4</sup>	0	0	W. Spank
3.	Dürrbach, Teichgebiet	47	31	32	35	40	132	49	J. Kasper
4.	Eschefelder Teiche*	12	32	37	317	287	420	164	S. Wolf
5.	Gauernitz	0	17	64	101	140	340	293	H. Trapp
6.	Glauchau, Stausee	25	35	25	30	110	130	205	A. Hanke
7.	Großhartmannsdorf, Teichgebiet	5	5	50	100	50	10	0	P.+ H. Kiekhöfel
8.	Guttau, Teichgebiet	115	405	500	595	840	0	0	Y. Otto
9.	Kahnsdorfer See	14	23	25	10	1	0	0	F. Eidam
10.	Kalkreuth Neuteich	-	-	-	25	530	550	0	R. Adelhöfer
11.	Knappensee, Tagebaurestloch	0	0	72	39	45	46	147	J. Richter
12.	Kriebstein, Talsperre	0	-	0	-	4	10	0	M. Greif
13.	Mortka, Tagebaurestloch	0	0	3	2	3	0	2	J. Richter
14.	Niederspreewald, Teichgebiet	1	31	5	0	40	0	5	A. Wünsche
15.	Olbasee	0	0	0	0	0	590	490	Y. Otto
16.	Pillnitz, Elbinsel	7	12	47	76	105	94	81	S. Stutzriemer K. Seiche
17.	Pirk, Talsperre	0	20	40	40	173	90	0	B. Möckel
18.	Pöhl, Talsperre	3	9	2	31	22	12	76	T. Hallfarth
19.	Quitzdorf, TB Reichendorf	237	181	200	533	470	302	4	S. Koschkar
20.	Rötha, Stausee	22				0			F. Eidam
21.	<i>Stöhna, Rückhaltebecken<sup>5</sup></i>				261	80	80	80	F. Eidam
22.	Torgau Gehegeteich	24	98	102	112	132	158	0	G. Kohlhase
23.	Werbelineer See, Tagebaurestsee	188	185	-	35	71	60	26	T. Pöschel S. Stutzriemer

<sup>4</sup> am 3.10. abgefischt

<sup>5</sup> Schätzung auf der Basis von Angaben F. Eidam

Kormoran, Grau- und Silberreiher in Sachsen 2022

---

	Standort	24.07.2022	14.08.2022	04.09.2022	18.09.2022	16.10.2022	06.11.2022	11.12.2022	Zähler
									R. Wolf
24.	Wermsdorf, Teichgebiet	4	45	156	489	399	502	0	S. Spänig
25.	Zschorna, Teichgebiet*	3 <sup>6</sup>	36 <sup>7</sup>	38 <sup>8</sup>	220 <sup>9</sup>	290 <sup>10</sup>	600	0	S. Rau, A. Wolf
26.	Zwenkauer See	160	130	140	100	130	80	45	R. Mäkert
		<b>868</b>	<b>1.378</b>	<b>1.620</b>	<b>3.242</b>	<b>3.984</b>	<b>4.231</b>	<b>1.707</b>	

---

<sup>6</sup> abends abfliegend

<sup>7</sup> um 19:30 Uhr durch Heißluftballon vertrieben

<sup>8</sup> 19:10 abfliegend

<sup>9</sup> abends abfliegend

<sup>10</sup> abends nach SW abfliegend

Abbildung 3 gibt einen Überblick über die Ergebnisse der Schlafplatzzählungen für den Kormoran von 2008 bis 2022. Im Vergleich zeigen sich 2022 v.a. im Oktober und November hohe Kormoranbestände am den Schlafplätzen.

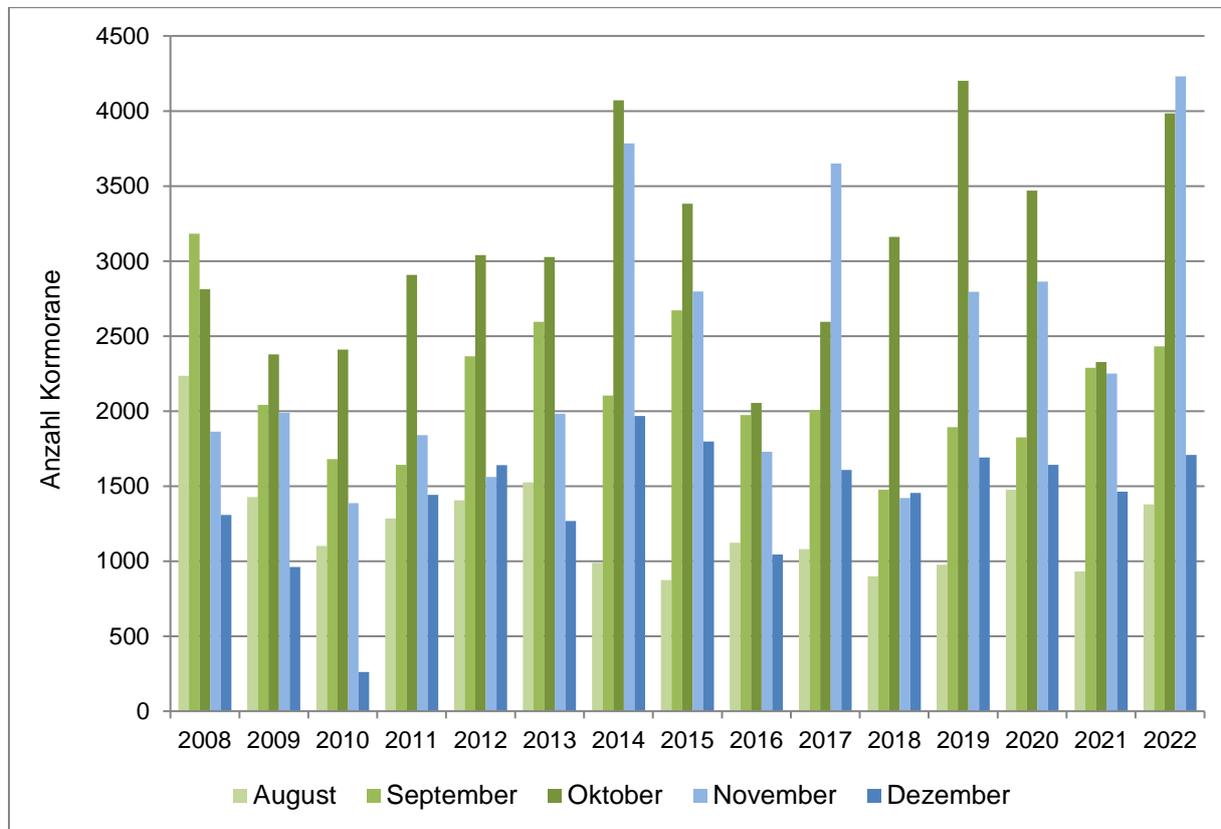


Abbildung 3: Anzahl der Kormorane zur Zug- und Rastzeit von 2008 bis 2022 im Ergebnis der synchronen Schlafplatzzählungen

### 3.2.2 Synchronzählungen in den Nahrungsgebieten

Während der Synchronzählungen wurden am 17.10.2022 ca. 4.269 Kormorane in den Nahrungsgebieten erfasst.

Dabei wurden hohe Bestände im Teichgebiet Zschorna mit 700 Ex., an der Talsperre Quitzdorf mit 470 Ex und im Teichgebiet Wermsdorf mit 404 Ex. erfasst. Eine ausführliche Auflistung der Ergebnisse befindet sich im Anhang.

Tabelle 6 zeigt die Verteilung der Kormorane auf verschiedene Gewässertypen. Erwartungsgemäß entfällt die weitaus höchste Anzahl im Herbst auf die Teichgebiete, gefolgt von Fließgewässern.

Tabelle 6: Ergebnisse der Synchronzählungen des Kormoran 2022

		16.10.2022
Fließgewässer	Elbe	1.034
	Zwickauer und Vereinigte Mulde	84
	<b>gesamt</b>	<b>1.118</b>
Talsperren, Speicherbecken		787
Tagebaufolgelandschaft		294
Teichgebiete		2.070
<b>gesamt</b>		<b>4.269</b>

Abbildung 4 zeigt die Ergebnisse der Synchronzählungen im Oktober im Vergleich der Jahre von 2000 bis 2022.

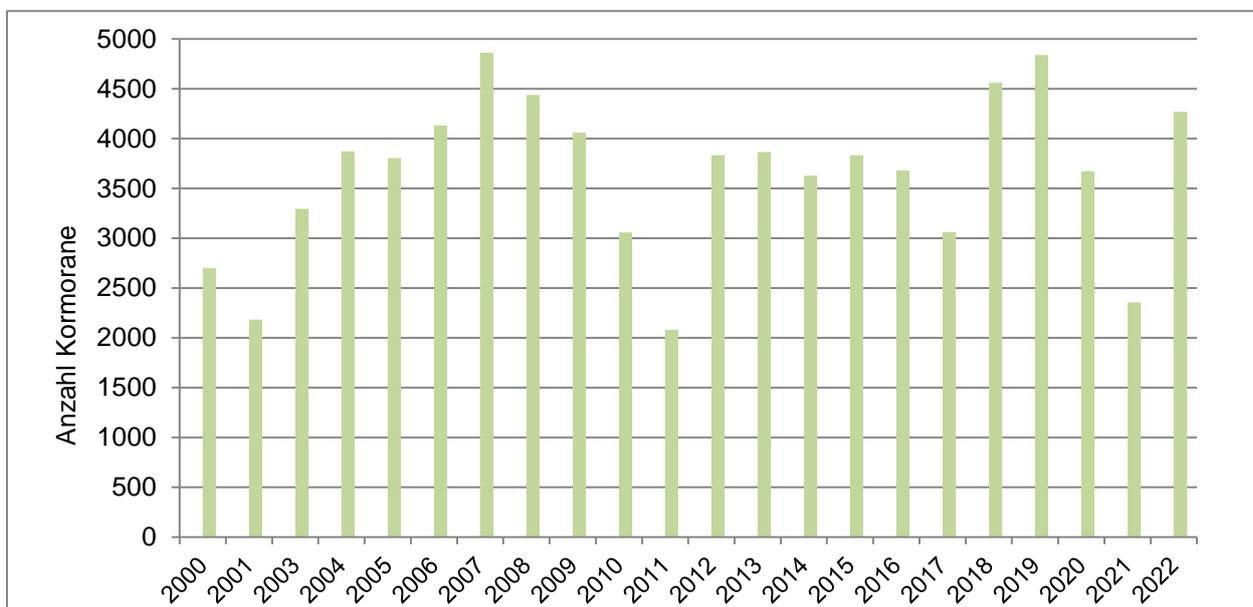


Abbildung 4: Anzahl der Kormorane zur Zug- und Rastzeit während der Synchronzählungen im Zeitraum von 2000 bis 2022

### 3.2.3 Wasservogelzählung

#### November

Tabelle 7: Anzahl der Kormorane im Ergebnis der Wasservogelzählungen November 2007 bis 2021

Jahr	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
<b>Anzahl</b>	2.688	2.757	3.004	2.011	2.618	2.506	3.049	4.051	3.285	3.140	4.124	3.142	3.871	4.298	3493

Bei der Wasservogelzählung im November 2021 wurden insgesamt 3.493 Ex. erfasst. Die höchsten Kormorankonzentrationen mit mehr > 100 Ex. befanden sich an der Talsperre Quitzdorf (823 Ex.), im Teichgebiet Zschorna (172 Ex.), an der Kiesgrube Mühlberg IV (130 Ex.) sowie im Teichgebiet Moritzburg Süd (119 Ex.).

An den Fließgewässern wurden hohe Konzentrationen mit > 50 Ex. nur an der Mulde zwischen Sonnenmühle und Wehr Wurzen (70 Ex.) nachgewiesen. Insgesamt befanden sich 274 Kormorane an der Elbe und 351 Kormorane an der Mulde.

#### Januar

Tabelle 8: Anzahl der Kormorane im Ergebnis der Wasservogelzählungen Januar 2008 bis 2022

Jahr	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
<b>Anzahl</b>	2.968	986	1.043	1.058	2.011	2.086	2.022	3.390	3.811	1.872	2.651	2.224	3.045	3.717	3.071

Im Januar 2022 wurden insgesamt 3.071 Kormorane erfasst. Eine höhere Anzahl an Kormoranen mit > 100 Ex. wurde an der Talsperre Quitzdorf (523 Ex.), am Olbasee (310 Ex.) sowie an der Talsperre Bautzen (180 Ex.) nachgewiesen.

Entlang der Fließgewässer sammelten sich die Kormorane an der Elbe v.a. zwischen Riesa und Strehla (93 Ex.) und zwischen Serkowitz und Kötzitz (52 Ex.), insgesamt wurden 432 Kormorane an der Elbe nachgewiesen. An der Mulde wurden in keinem Zählabschnitt Konzentrationen mit > 50 Ex. nachgewiesen. Insgesamt befanden sich 308 Kormorane an der Mulde.

#### März

Tabelle 9: Anzahl der Kormorane im Ergebnis der Wasservogelzählungen März 2008 bis 2022

Jahr	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
<b>Anzahl</b>	1.820	1.668	1.930	1.246	1.401	1.871	1.403	1.758	2.275	1.651	2.107	1.736	1.753	2.117	1.813

Insgesamt wurden im März 2022 1.813 Kormorane gezählt. Die höchsten Konzentrationen wurden am Olbasee (310 Ex.), im Teichgebiet Pulsen-Koselitz (96 Ex.), an der Talsperre Quitzdorf (94 Ex.), im Teichgebiet Tiefenau (71 Ex.) sowie am Werbeliner See (70 Ex.)

An den Talsperren und Speicherbecken wurde die höchste Anzahl an Kormoranen nachgewiesen (631 Ex.), gefolgt von den Teichgebieten (603 Ex.).

Entlang der Fließgewässer wurden keine größeren Ansammlungen erfasst. Insgesamt befanden sich 220 Ex. an der Elbe und 92 an der Mulde.

Zusammenfassung

Abbildung 5 zeigt die Entwicklung der Kormoranbestände in Sachsen nach den Bestands-erfassungen zu den Terminen der Wasservogelzählungen. Eine Auflistung aller Zählgebiete mit den jeweiligen Ergebnissen befindet sich im Anhang. Die Anzahl der Kormorane während der Wasservogelzählungen zeigt für November und Januar einen positiven Entwicklungstrend.

In der Zählperiode 2021-2022 befinden sich die Bestände im Bereich der Vorjahre.

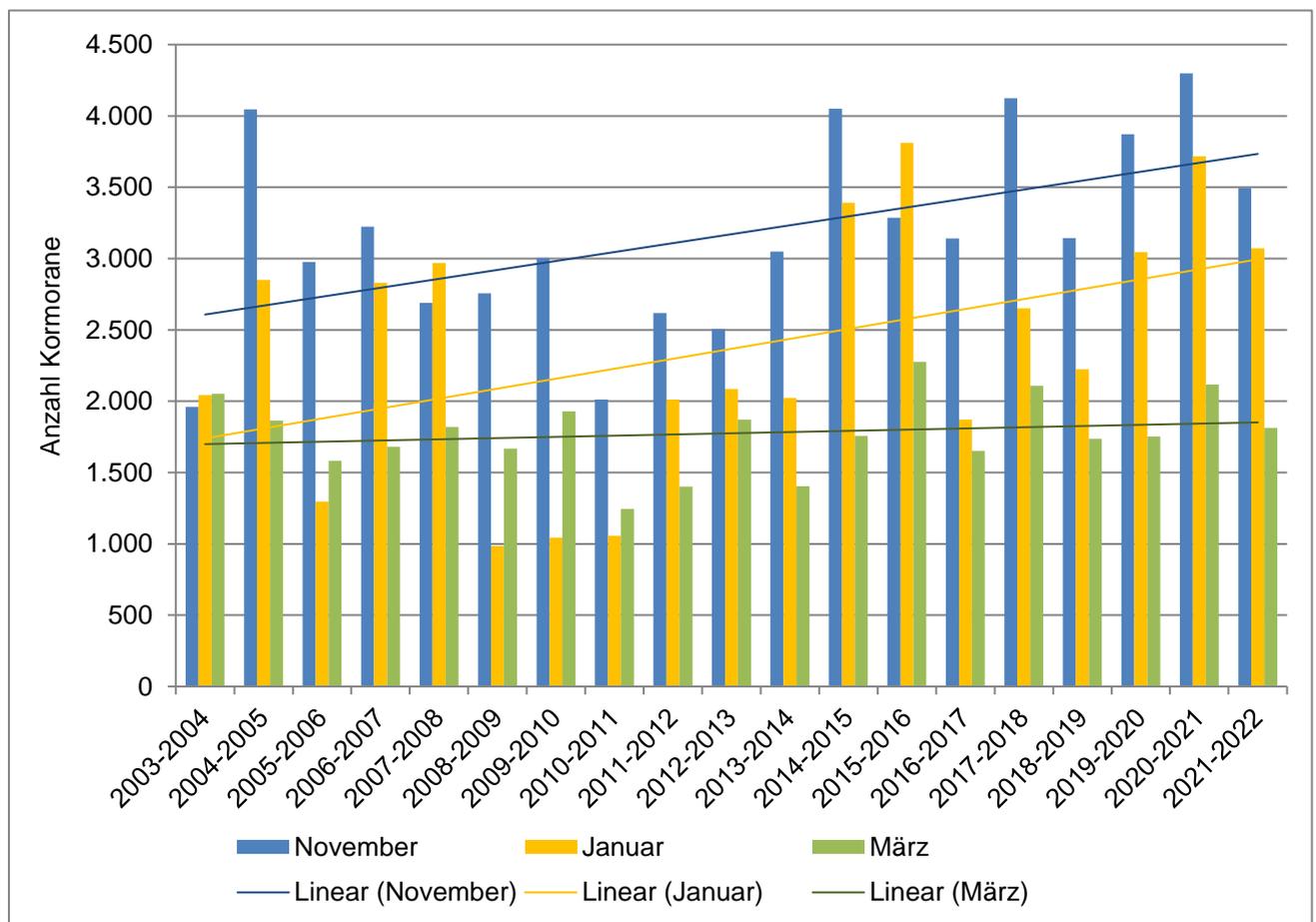


Abbildung 5: Bestand des Kormorans im Ergebnis der Wasservogelzählungen in den Zählperioden von 2004-2005 bis 2021-2022

Tabelle 10: Ergebnisse der Wasservogelzählungen des Kormorans, aufgeteilt nach Habitaten

		<b>Nov 2021</b>	<b>Jan 2022</b>	<b>März 2022</b>	<b>gesamt Winterhalbjahr</b>
<b>Fließgewässer</b>	Elbe	274	432	220	<b>926</b>
	Mulde	351	308	92	<b>751</b>
	Neiße	-	51	-	<b>51</b>
	Röder	8	6	5	<b>19</b>
	Spree	-	2	-	<b>2</b>
	Zschopau	83	59	19	<b>161</b>
	<b>gesamt</b>	<b>716</b>	<b>858</b>	<b>336</b>	<b>1.910</b>
<b>Teichgebiete</b>		968	272	603	<b>1.843</b>
<b>Tagebaufolgelandschaft</b>		429	429	261	<b>1.119</b>
<b>Talsperren, Speicherbecken</b>		1.380	1.512	613	<b>3.505</b>
<b>gesamt</b>		<b>3.493</b>	<b>3.071</b>	<b>1.813</b>	<b>8.377</b>

Die höchste Anzahl an Kormoranen im Vergleich der drei Zähltermine wurde im November festgestellt.

Während der Novembererfassung hielt sich die höchste Anzahl an Kormoranen an den Talsperren und Speicherbecken auf (ca. 39 %), gefolgt von den Teichgebieten (ca. 28 %).

Im Januar zeigt sich eine deutliche Dominanz der Talsperren und Speicherbecken (ca. 49 %), gefolgt von den Fließgewässern (ca. 28 %).

Die Zählergebnisse mit den höchsten Beständen im März befinden sich in den Teichgebieten (ca. 34 %) sowie an den Talsperren und Speicherbecken (ca. 33 %), die beiden Habitatkategorien weisen annähernd gleiche Bestandsgrößen auf.

## **4 Graureiher**

### **4.1 Brutbestand**

Der Brutbestand des Graureihers 2022 lag bei ca. 1.381 BP in 56 Brutkolonien zuzüglich von Einzelbruten an neun Standorten. Damit handelt es sich 2022 um insgesamt 1.390 BP.

Die größten Brutkolonien befinden sich auf der Elbinsel Pillnitz (ca. 158 BP), im Zoo Görlitz (ca. 107 BP), im Auwald bei Gertraudenhain (ca. 102 BP) sowie im Zoo Hoyerswerda (ca. 98 BP).

Es wurden acht Brutansiedlungen neu festgestellt sowie vier Einzelbruten an bislang nicht besetzten Standorten. Zwei der Neuansiedlungen (Ortsrand Frauenhain sowie Muldenhang bei Weiditz) beruhen allerdings auf einer Aufspaltung bislang bestehender Graureiherkolonien, d.h. sie sind als Ableger anzusehen. Die Neuansiedlungen befinden sich in der Nähe des alten und noch bestehenden Standortes. In beiden Fällen kam es jedoch zu einer Verringerung der Anzahl an BP in Summation.

Von den acht 2021 registrierten Einzelbruten konnten 2022 fünf nicht wieder bestätigt werden. Problematisch für die Graureiher erwiesen sich mehrere Faktoren: in der Graureiherkolonie im Stadtpark Torgau kam es durch die Landesgartenschau zu massiven Störungen, so dass die Anzahl an BP deutlich sank (A. Hille). In der Kolonie an der Gärtnerei Frohburg erfolgte die Fällung von zehn, bereits besetzten Horstbäumen am 06.02.2022 (S. Wolf).

Die Blutbuchenallee bei Markkleeberg wurde massiv gestutzt und somit die dortige Kernkolonie zunächst zerstört, die Graureiher siedelten jedoch erfolgreich 2022 auf dem angrenzenden Baumbestand (F. Eidam).

Nachfolgende Daten geben einen Überblick zum Brutbestand des Graureihers in Sachsen 2022.

Tabelle 11: Überblick zu den Brutbeständen des Graureihers 2022

	Brutkolonie	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	Datenquelle/ Zähler 2022
	Althirschstein Park									2	1	3	3						
1.	Biehla, Feldgehölz Solarpark															15	21	F. Gleichner	
2.	Bobersen, Kiesgrube Insel																	8	H. Lux
	Bockwitzer See, Restloch Südkippe								3	2	8	7	7	4	1				
	Bockwitz Tgb. Dammwasserhaltung														2	4			
3.	Bockwitz, Hauptwasserhltg										7	23	9	5	9	10	6	3	J. Hagemann, S. Wolf
	Borna, Breiter Teich	1	2	14	17	9	20	21	16	4	4								
4.	Borna, Haubitzer See															1	1	4	F. Eidam
	Bösdorf Elsterstausee	15	16	24	33	35													
	Burckardshof Elbtalhang	4	5	6	9	5		3											
	Burgstädt, OT Herrnhaide						2									1	3		
5.	Chemnitz Rabenstein	10	11	18	16	20	21	7	8	22	20	27	20	17	2	15	4	1	D. Kronbach
6.	Chemnitz Stadtpark											1	2			1	1	4	E. Flöter
	Dänkritz, Absatzbecken			3	3	9	15	15	12	18	30	40							
	Dänkritz Fichtenbestand												5	10	11	6	6		
7.	Deutzen Spülkippe Nord														1	2	3	4	J. Hagemann, S. Wolf
	Dippoldiswalde, Talsperre Malter							7	12	13	18	25	0						
8.	Döbeln Keuern								2	3	15	16	25	23	27	34	48	45	D. Wirsig
	Dölitzer Holz																1		
	Eilenburg Mühlgraben				3	3	1	1	1										
9.	Eilenburg Bürgergarten <sup>11</sup>																	10	

<sup>11</sup> Schätzung

Kormoran, Grau- und Silberreiher in Sachsen 2022

	Brutkolonie	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	Datenquelle/ Zähler 2022
	Eschefelder Teiche									5									
	Flöha		9	13	9	21	3												
	Frankenberg/ Schilfteich	4	10	13	22	24	21	13	24	35	39	42							
	Frankenberg Zschopau												3						
	Frauenhain Ochsenholz	81	71	105	76	45	45												
10.	Frauenhain, Ortsrand																	7	H. Lux
11.	Frohburg Stadtpark								9	7	2		10	11	10	17	20	10	S. Wolf, F. Eidam
	Frohburg; Stöckigt	23	53	52	49	41	21	20			2	11	4						
12.	Gauernitz	123	120	105	98	87	80	3	0	1	4	1	2	2	4	8	14	22	S. Rau
13.	Gertraudenhain	70	89	88	59	64	83	67	85	102	106	125	110	92	65	115	112	102*	M. Ritz
	Glauchau; Stausee					5	7	8	10	10	2								
14.	Glauchau, Stadtwäldchen											3	4	7	6	4	8	10	A. Hanke
	Gohlis; Käsebergholz	2	4	5	5	9	8	29	36	50	30								
	Göritzshain														2				
15.	Grimma Stadtwald									5	13	14	11	8	14	13	7	4	S. Stutzriemer
	Groitzsch, Kossen	96	104	101	103														
16.	Groitzsch, Tagebaurestloch															4	4	5	A. Fischer
17.	Groitzsch Kleinpraußligk, Elsteraue																	1	F. Eidam
	Großhartmannsdorf	18					1	1	1	2	1		1	1		1			Y. Otto
18.	Großwaltersdorf							14	18	10	3	1		1			1	1	Y. Otto
19.	Güldengössa												6	6	6	10	6	4	F. Eidam
	Guttau, Altdubinteich													1					
	Guttau, Auwald														3	3	1		
	Hainersdorf/ Draisdorf											1							
	Hallbach	8	8	10	16	17	13	7	10	9	12	12	18						

Kormoran, Grau- und Silberreiher in Sachsen 2022

	Brutkolonie	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	Datenquelle/ Zähler 2022
	Haselb. Teiche (SN/THÜ)	19	25	23											1				
	Heidenau															1			
	Helbigsdorf	2																	
20.	Hermannsdorf	30	35	30	27	27	25	25	28	31	30	26	15	54	47	46	58	55*	A. Hille
21.	Jahnsdorf													6	7	7	8	11	R. Spangenberg
	Kleinpösna Kiesgrube												1						
22.	Klein Oelsa											8	23	51	52	46	87	83*	M. Ritz
23.	Kleinzadel														3	8	35	15	S. Stutzriemer
	Klitten					30	30	27	28	39	28								
	Knappenrode	207	198	214	157	130													
	Koberbachtalsperre		1	1	1														
	Kodersdorf	24	13	40	29	10	10	7	9	3									
	Kölsa																1		
24.	Königstein	16	15	14	29	28	31	29	35	42	40	55	36	53	35	43	43	46*	A. Hille
	Königswalde	10	15	10															
	Koselitz, TG	1												1					
	Kriebstein	10	10	10	10	21													
	Kulkwitzer Lachen		1																
25.	Leipzig, Rosental															25	15	15	R. Mäkert
	Lenz „Krähenbusch“	17	14	13	11	9	12	8		2	3								
	Leutersbach, Großer Teich	5	9	10	4	1													
26.	Lichtenau																	2	E. Flöter
27.	Lichtentanne															8	11	10	D. Kronbach
	Limbach-Oberfrohna					1	3												
28.	Löbnitz FND / Löbnitz neu	40	66	51	68	92	90	90	88	66	74	96	38	47	49	54	59	34*	K. Seiche
	Lobstädter Lachen	4	1	1	1	2	2	2	1	3	3	2			1				

Kormoran, Grau- und Silberreiher in Sachsen 2022

	Brutkolonie	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	Datenquelle/ Zähler 2022
	Lübschützer Teiche										4	3	3	4	3				
	Malschwitz	158	172	162	118	60	114	80	59	92	112	119	85	16	9	4	3		
	Malschwitz Ortseingang														20	32	5		
29.	Markkleeberg, Keesscher Park											16	10	18	20	45	38	38	F. Eidam
	Mittweida; Stadtwald	1																	
	Moritzburg	3	2																
	Mühlteich Lenz		1																
	Nassau bei Meissen										1	1							
30.	Neschwitz									1	1	2	3	3	2	13	12	19*	W. Nachtigall
31.	Neukieritzsch, Lippendorf, Kraftwerk																	1	F. Eidam
32.	Neustadt, Forellenanlage Ermisch																	1	K. Seiche
33.	Niederdorf																	10 <sup>12</sup>	T. Hallfarth
	Niederlommatszsch										1								
34.	Nossen	10	10	10	10	10	15	18	26	35	37	35	35	35	39	53	27	30	H. Trapp
	NSG Am Schusterstein	1	2	1															
35.	Oderwitz														15	18	21	22	A. Hille
	Oelzschau Feldgehölz	9	21	13	11	5	6			10									
	Oelzschau Ortschaft													1					
	Olbernhau	1	2																
	Otterwisch Mühlholz			1	2	2	4	6	3	4	5	4	1		1				
	Panschwitz Kuckau													3	3	3	2		
36.	Paußnitz									11	33	24	32	21	22	44	29	30	H. Lux
	Pegau; König-Albert-Hain							15	26	37	70	60	56	52					

<sup>12</sup> Mindestanzahl

Kormoran, Grau- und Silberreiher in Sachsen 2022

	Brutkolonie	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	Datenquelle/ Zähler 2022
37.	Pegau, Profener Elstermühlgraben												23	21	19	28	39	33	F. Eidam
38.	Penig an Mulde							10	10		10	11	8	20	18	10	36	24	D. Kronbach
	Petershain Niederteich																1		
39.	Pillnitz	7	8	26	28	24	24	36	68	98	119	180	145	120	127	125	146	158*	K. Seiche R. Adelhöfer
40.	Pirk; Talsperre	24	9	14	12	8	10	6	15	29	15	15	5	7	16	15	12	6	B. Möckel
41.	Pöhl; Talsperre Campingplatz	32	32	32	33	33	25	23	40	62	31	35	31	32	18	12	16	16	T. Hallfarth
	Pöhl, Talsperre Ziegenrücken															1			
	Prausitz Gutswald					1	1	2		4	4	1	1						
	Püschau Schloßpark										4								
	Radewitz, Hangwald														7	2			
42.	Reichwalde	121	171	152	119	60	60	65	60	40	36	29	28	37	21	19	18	8	K. Seiche M. Ritz
43.	Rochlitz, Weiditz Wetzsteinberg	26	28	26	24	21	46	39	32	32	37	43	21	22	21	25	28	7	D. Kronbach
44.	Rochlitz, Weiditz Muldenhang																	7	D. Kronbach
45.	Rosenbach															1	4	3	P. Arnold
	Rötha; Pleiðestausee	11	10	24	30	1	1												
46.	Rötha, Kleine Pleiße																2	1	F. Eidam
	Rötha, Neumühlgraben															6	4		
	Saidenbachtalsperre								1										
	Speicher Badrina											1							
47.	Schkeuditz-Papitz/ „Hayn“	9	8	10	14	11	13	11	7	4	3	11	7	7	7	6	5	5	R. Mäkert
	Schkeuditz-Wehlitz Elsteraltwasser										5	7	5						
	Schönfeld Dammühlenteich	2																	
	Seifertshain Feldgehölz						6												
48.	Siebenbrunn	4	6	24	15	15	16	7	15	24	8	8	1	13	2	4	5	4	T. Künzel

Kormoran, Grau- und Silberreiher in Sachsen 2022

	Brutkolonie	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	Datenquelle/ Zähler 2022
49.	Sohra-Bobritzsch																3	3	J. Friedrich
	Stehla										6	4	4						
	Stöhna, Rückhaltebecken											1	1	3	2				
50.	Striegistal, Feldgehölz																	3	T. Hänge
	Syrau-Kauschwitzer Heide														1	2			
51.	Tetta-Buchholz														2	5	5	7*	M. Ritz
52.	Thierfeld Beuthenteich										6	10	13	31	12	15	9	1	T. Hallfarth
	Thräna Feldlache	4	4	3	1	1	1	8	12	28	11	10	9	4					
	Thräna; Teich "Kraft 2"									20	15	9	1	7	6	1			
53.	Torgau Glacis, Stadtpark	2	3	7	20	32	23	54	31	69	60	60	40	40	50	66	74	35	A. Hille
	Torgau Großteich	36	58	41	37	7	6	5	3										
	Trossin; Melzteich	7	12	11	19														
	Vogelgesang; Kläranlage	5	5	4		8	9	11	4										
	Wartha, Olbasee														1	1			
54.	Wermsdorf/ Lindigt	150	109	119	89	94	22	34	47	49	60	96	71	40	58	62	65	64	S. Spänig
55.	Wolfersgrün, Talsperre		4	17	8	7	8	8	10	12	20	20	15	10	6	11	5	15*	A. Hille
	Wolkenburg	60	60	49	17	21	5	13	12	20	6								
	Wülknitz Hüffelholz							23	28	57	68	61	60	21					
56.	Wurschen, Feldflur																	1	R. Reitz
57.	Wurschen, Kappelteich															3	9	1	R. Reitz
	Wüste Mark Benken			9		7				5	8	10	8						
58.	Zedlitz an der Wyhra																2	7	J. Hagemann F. Eidam
59.	Zeithain; Kiesgrube, Insel	2		1	2						3	5	6	6	15	23	41	10	H. Trapp
60.	Zockau														21	20	20	30	H. Schöpcke
61.	Zoo Dresden																	18	F. Bittrich, M. Hendel

Kormoran, Grau- und Silberreiher in Sachsen 2022

---

	Brutkolonie	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	Datenquelle/ Zähler 2022
62.	Zoo Görlitz	50	65	64	76	81	72	75	77	77	75	130	105	71	95	117	138	107*	M. Ritz
63.	Zoo Hoyerswerda	9	9	9	7	14	39	63	80	60	78	75	90	70	100	110	111	98	K. Seiche
	Zoo Leipzig	14	28	17	26	26	39	44	48	52	61	50	40	40					
64.	Zoo Zittau										2	15	10	17	9	10	9	12	D. Schwetz
65.	Zweenfurther Wäldchen						2	2	5	6	14	2	11	11	10	21	15	18	S. Ulbrich
	Zwenkau, Imnitzer Park															1			
	Zwenkau, Eichholz am Waldbad															1	1		

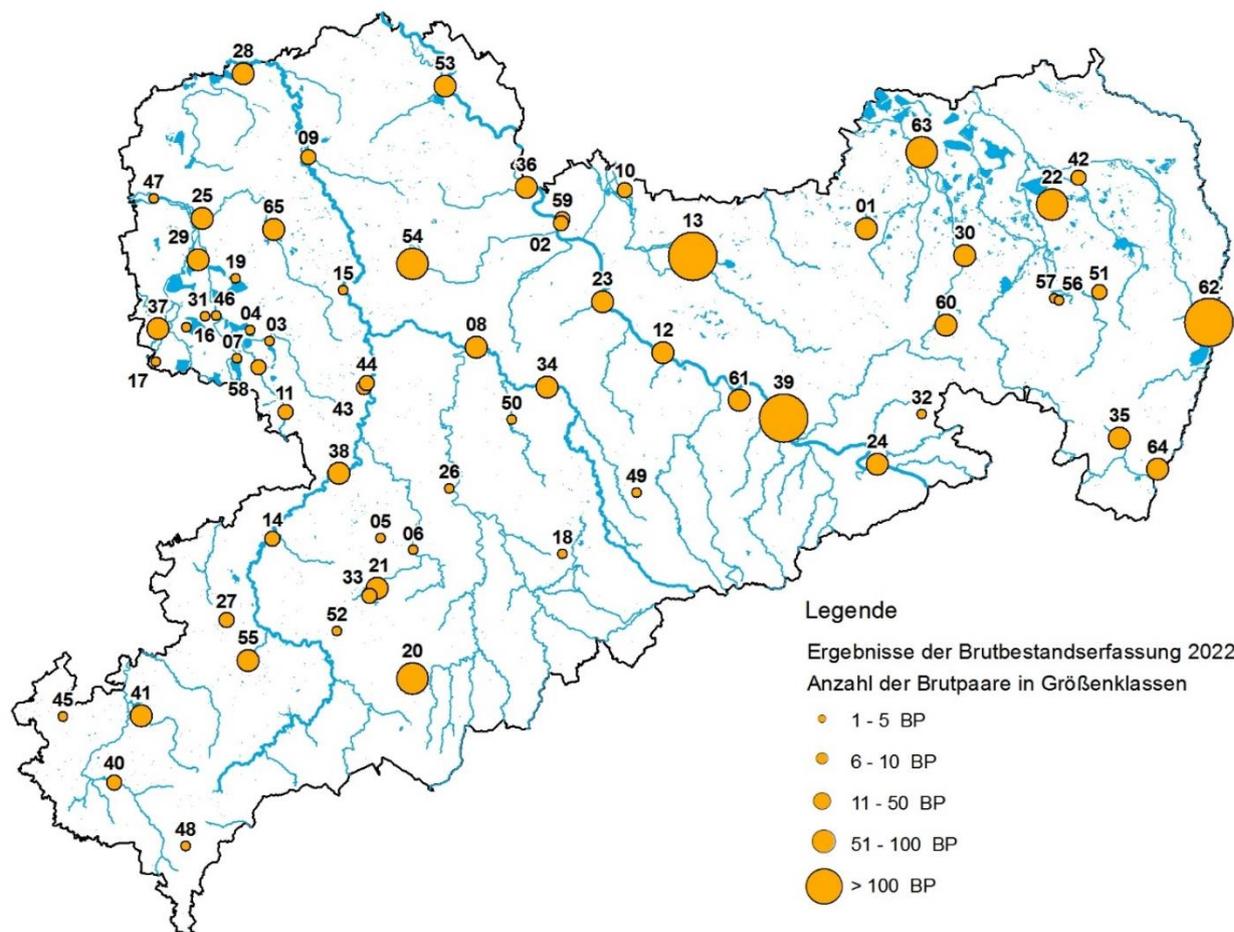


Abbildung 6: Brutbestand des Graureihers 2022

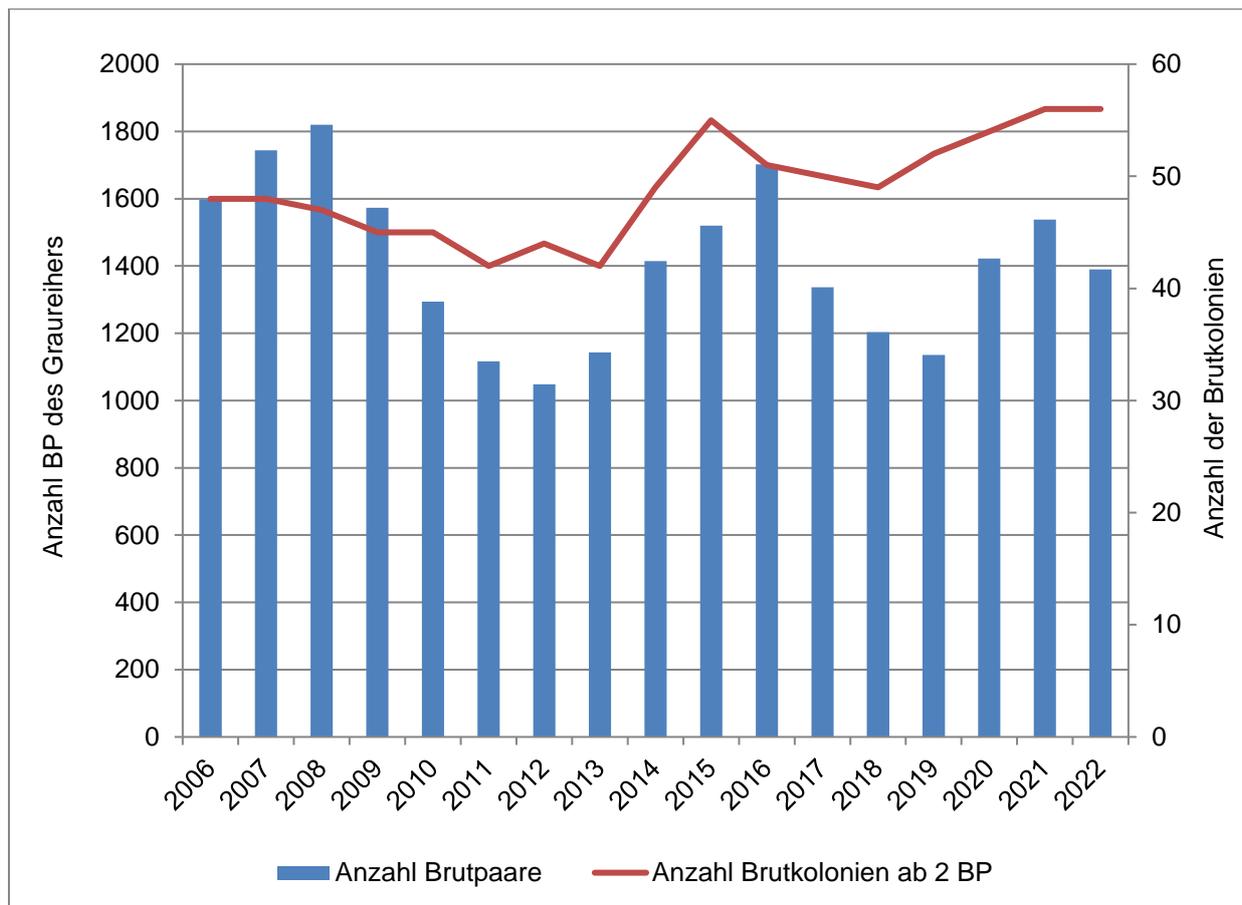


Abbildung 7: Brutbestandsentwicklung und Anzahl der Brutkolonien des Graureihers von 2006 bis 2022

## 4.2 Reproduktionsrate des Graureihers

Von elf Brutkolonien liegen Daten zu den Reproduktionsraten vor, sie beruhen v.a. auf Befliegungen mit einer Drohne in der ersten Junihälfte 2022. Es wurden nur Nester mit Jungvögeln im Ästlingsstadium berücksichtigt.

Auf der Elbinsel Gauernitz, im Schilfteich Groitzsch sowie in Panschwitz-Kuckau blieben die Graureiher ohne Bruterfolg. Eine hohe Anzahl aufgegebener Nester und somit ein geringer Bruterfolg war in Löbnitz zu verzeichnen.

Die Reproduktionsrate lag in Summation der vorhandenen Daten gemäß Tabelle 12 bei 2,89 Jungvögel (JV)/BP.

Tabelle 12: Reproduktionsrate des Graureihers in ausgewählten Brutkolonien (\* Erfassung mit Drohne)

Standort Graureiherkolonie	gezählte Horste	Anzahl Jungvögel/Horst					Kartierer
		1	2	3	4	5	
Bockwitz, NSG, Hauptwasserhaltung	3	1	1	1			J. Hagemann
Deutzen	3		2	0	1		J. Hagemann
Gertraudenhain*	17	1	6	9	1		M. Ritz
Görlitz Zoo*	16	1	2	16	3		M. Ritz
Hermannsdorf*	12		2	6	4		A. Hille
Kleinölsa*	23	1	3	12	5	2	D. Weis, M. Ritz
Königstein*	11		3	6	2		A. Hille
Löbnitz*	7		3	3	1		K. Seiche
Pillnitz*	4		1	3			K. Seiche
Wolfersgrün*	4		1	2	1		A. Hille
Tetta Buchholz	3		1	2			M. Ritz
Zedlitz an der Wyhra	2		1	1			J. Hagemann
Anzahl gezählter Horste		4	26	61	18	2	<b>111</b>
Anzahl Jungvögel		4	52	183	72	10	<b>321</b>
<b>Bruterfolg</b>							<b>2,89 JV/BP</b>

### 4.3 Erfassung der Zug- und Rastbestände des Graureihers

#### 4.3.1 Synchronzählungen in den Nahrungsgebieten

Tabelle 13 fasst die Ergebnisse der Synchronzählungen des Graureihers im Oktober 2022 zusammen. Dabei wurden 1.556 Ex. erfasst. Größere Ansammlungen wurden mit 176 Ex. an der Talsperre Quitzdorf, im Teichgebiet Kreba West und Dürrbach mit 157 Ex. sowie im Teichgebiet Lippitsch mit 100 Ex. festgestellt.

Insgesamt wurde die weitaus höchste Anzahl an Graureihern in den Teichgebieten registriert. Eine ausführliche Auflistung befindet sich im Anhang.

Bei Betrachtung der Synchronzählungen im Zeitraum von 2000 bis 2021 (Abbildung 8) zeigt sich 2022 tendenziell ein leicht gestiegener Zug- und Rastbestand.

Tabelle 13: Ergebnisse der Synchronzählungen des Graureihers 2022

		<b>16.10.2022</b>
Fließgewässer	Elbe	131
	Zwickauer und Vereinigte Mulde	45
	Chemnitztal	3
	<b>gesamt</b>	<b>179</b>
Talsperren, Speicherbecken		219
Tagebaufolgelandschaft		36
Teichgebiete		1.112
Feldflur		10
<b>gesamt</b>		<b>1.556</b>

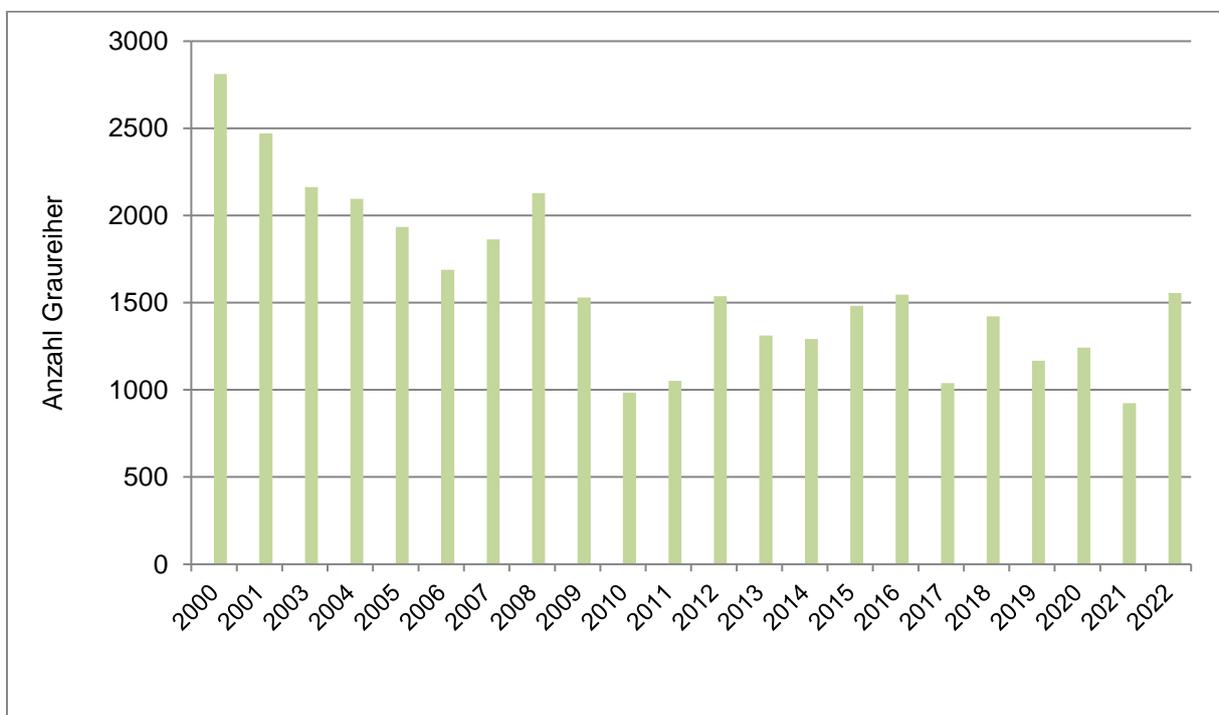


Abbildung 8: Anzahl der Graureiher im Ergebnis der Synchronzählungen 2000 bis 2022

### 4.3.2 Wasservogelzählungen

#### November

Tabelle 14: Anzahl der Graureiher im Ergebnis der Wasservogelzählungen November 2007 bis 2021

Jahr	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
<b>Anzahl</b>	1.591	2.354	1.863	1.098	1.389	1.378	1.281	1.557	1.480	1.827	1.412	1.179	1.465	1.653	1.119

Im November 2021 wurden 1.119 Ex. gezählt. Hohe Graureiherbestände befanden sich im Teichgebiet Kreba-West mit 82 Ex., im Teichgebiet Kauppa mit 63 Ex. sowie im Teichgebiet Tiefenau mit 57 Ex.

An den Fließgewässern wurden keine höheren Graureiherkonzentrationen festgestellt. Entlang der Elbe und der Mulde wurden kleine Gruppen mit 10 bis 20 Exemplaren beobachtet, insgesamt befanden sich an der Elbe in Sachsen 98 Ex. sowie an der Mulde 150 Ex.

#### Januar

Tabelle 15: Anzahl der Graureiher im Ergebnis der Wasservogelzählungen Januar 2008 bis 2022

Jahr	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
<b>Anzahl</b>	812	452	454	473	805	729	698	943	809	581	946	666	968	859	895

Im März 2022 wurden 844 Exemplare gezählt, davon entfallen 431 Ex. auf Teichgebiete. Die höchsten Konzentrationen wurden im Teichgebiet Pulsen-Koselitz mit 66 Ex., im Teichgebiet Döbra mit 40 Ex. sowie im Teichgebiet Klix mit 33 Ex.

An den Fließgewässern, v.a. an der Elbe wurden 321 Ex. festgestellt.

#### März

Tabelle 16: Anzahl der Graureiher im Ergebnis der Wasservogelzählungen März 2008 bis 2022

Jahr	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
<b>Anzahl</b>	730	745	488	592	457	559	582	673	718	423	594	565	731	543	844

Im März 2022 wurden 844 Exemplare gezählt, davon entfallen 431 Ex. auf Teichgebiete. Die höchsten Konzentrationen wurden im Teichgebiet Pulsen-Koselitz mit 66 Ex., im Teichgebiet Döbra mit 40 Ex. sowie im Teichgebiet Klix mit 33 Ex.

An den Fließgewässern, v.a. an der Elbe wurden 321 Ex. festgestellt.

Zusammenfassung

Abbildung 9 zeigt die Entwicklung der Graureiherbestände in Sachsen nach den Bestands-  
erfassungen zu den Terminen der Wasservogelzählungen. Eine Auflistung aller Zählgebiete  
mit den jeweiligen Ergebnissen befindet sich im Anhang.

Für den Zeitraum von 2003-2004 bis 2021-2022 zeigt sich für den November ein abnehmender  
Zug- und Rastbestand, wobei die starken Bestandsschwankungen eine Interpretation  
erschweren. Für die Zähltermine im Januar und März zeigt sich kein deutlicher Bestandstrend.

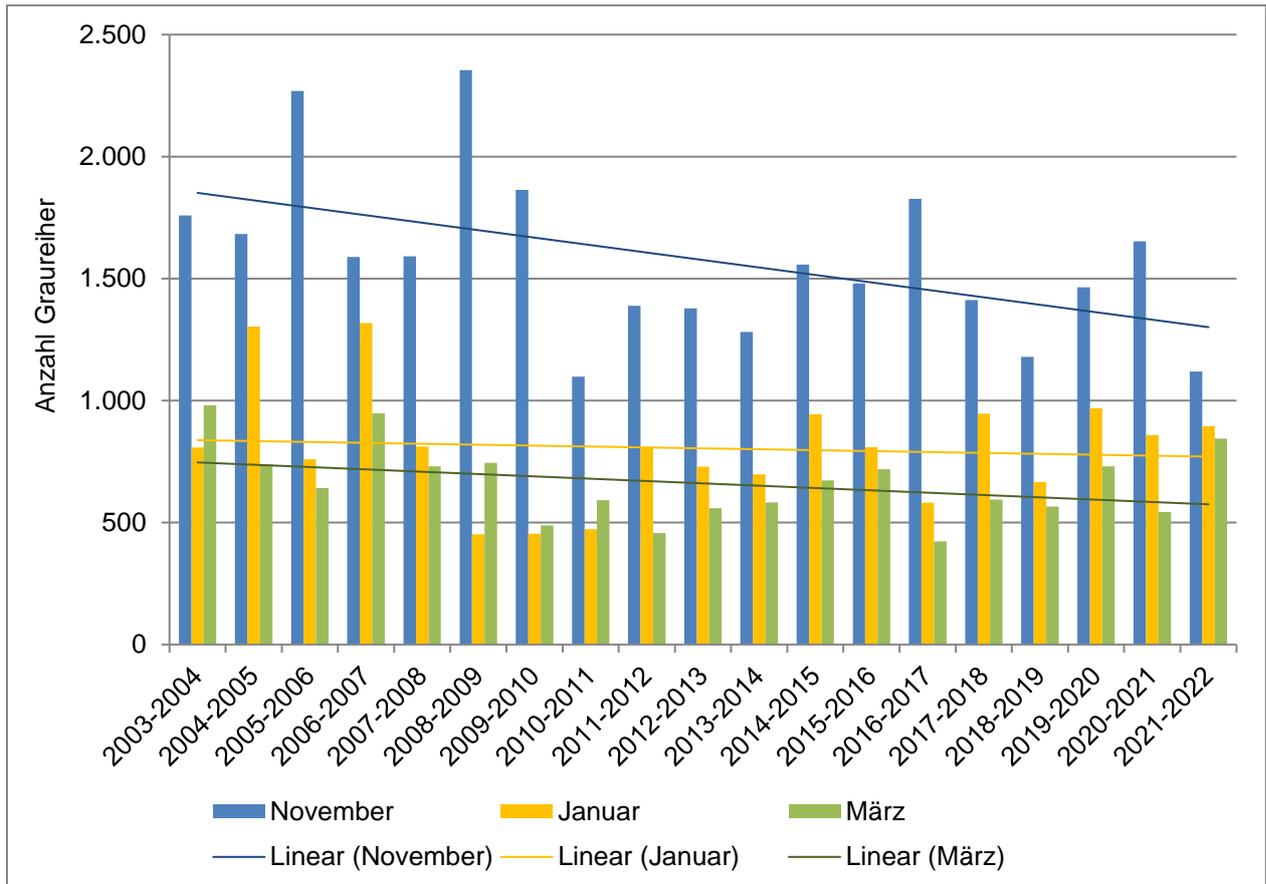


Abbildung 9: Bestand des Graureihers im Ergebnis der Wasservogelzählungen in den Zählperioden von 2003-2004 bis 2021-2022

Tabelle 17 gibt einen Überblick über die Graureiherbestände in verschiedenen Habitaten während der Wasservogelzählungen. Die höchste Anzahl an Graureihern im Vergleich der drei Termine der WVZ zeigt sich im November.

Der weitaus höchste Bestand an Graureihern zeigt sich im November 2021 in den Teichgebieten (ca. 63 %). Im Januar 2022 entfällt die höchste Anzahl an Graureihern ebenfalls auf die Teichgebiete auf Grund des milden Winters (ca. 46 %), gefolgt von den Fließgewässern (ca. 36 %).

Im März 2022 zeigt sich ein Verbreitungsbild des Graureihers, welches sich in Bezug auf Teichgebiete und Fließgewässer nicht grundlegend von der Januarverbreitung unterscheidet. Die Tagebaufolgelandschaften und Talsperren/ Speicherbecken spielen als Nahrungshabitat zu den Terminen der Wasservogelzählungen nur eine nachgeordnete Rolle.

Tabelle 17: Ergebnisse der Wasservogelzählungen des Graureihers, aufgeteilt nach Habitaten

		<b>Nov 2021</b>	<b>Jan 2022</b>	<b>März 2022</b>	<b>gesamt Winterhalbjahr</b>
<b>Fließgewässer</b>	Elbe	98	115	188	401
	Mulde	150	127	106	383
	Neiße	-	26	-	26
	Röder	5	4	7	16
	Spree	-	10	-	10
	Zschopau	33	30	20	83
	<b>gesamt</b>	<b>286</b>	<b>312</b>	<b>321</b>	<b>919</b>
<b>Teichgebiete</b>		702	409	431	<b>1.542</b>
<b>Tagebaufolgelandschaft</b>		43	48	30	<b>121</b>
<b>Talsperren, Speicherbecken</b>		88	126	62	<b>276</b>
<b>gesamt</b>		<b>1.119</b>	<b>895</b>	<b>844</b>	

## 5 Silberreiher

### 5.1 Zug- und Rastbestände des Silberreihers

#### 5.1.1 Synchronzählung in den Nahrungsgebieten

Im Rahmen der Synchronzählungen 2022 wurden im Oktober 2.114 Exemplare erfasst. Hohe Bestandszahlen wurden im Teichgebiet Kreba Ost mit 257 Ex., im Teichgebiet Rietschen und Hammerstadt mit 221 Ex. sowie im Teichgebiet Zschorna mit 206 Exemplaren.

Tabelle 18 fasst die Ergebnisse der Synchronzählungen zusammen. Eine ausführliche Auflistung befindet sich im Anhang.

Tabelle 18: Ergebnisse der Synchronzählungen des Silberreihers 2022

		16.10.2022
Fließgewässer	Elbe	17
	Zwickauer und Vereinigte Mulde	21
	<b>gesamt</b>	<b>38</b>
Talsperren, Speicherbecken		50
Tagebaufolgelandschaft		24
Teichgebiete		1.998
Feldflur		4
<b>gesamt</b>		<b>2.114</b>

Abbildung 10 gibt einen Überblick über die Anzahl der erfassten Silberreiher im Rahmen der Synchronzählungen im September und Oktober von 2006 bis 2022. Demnach lag die Anzahl an Silberreihern 2022 über dem Bestand der drei Vorjahre.

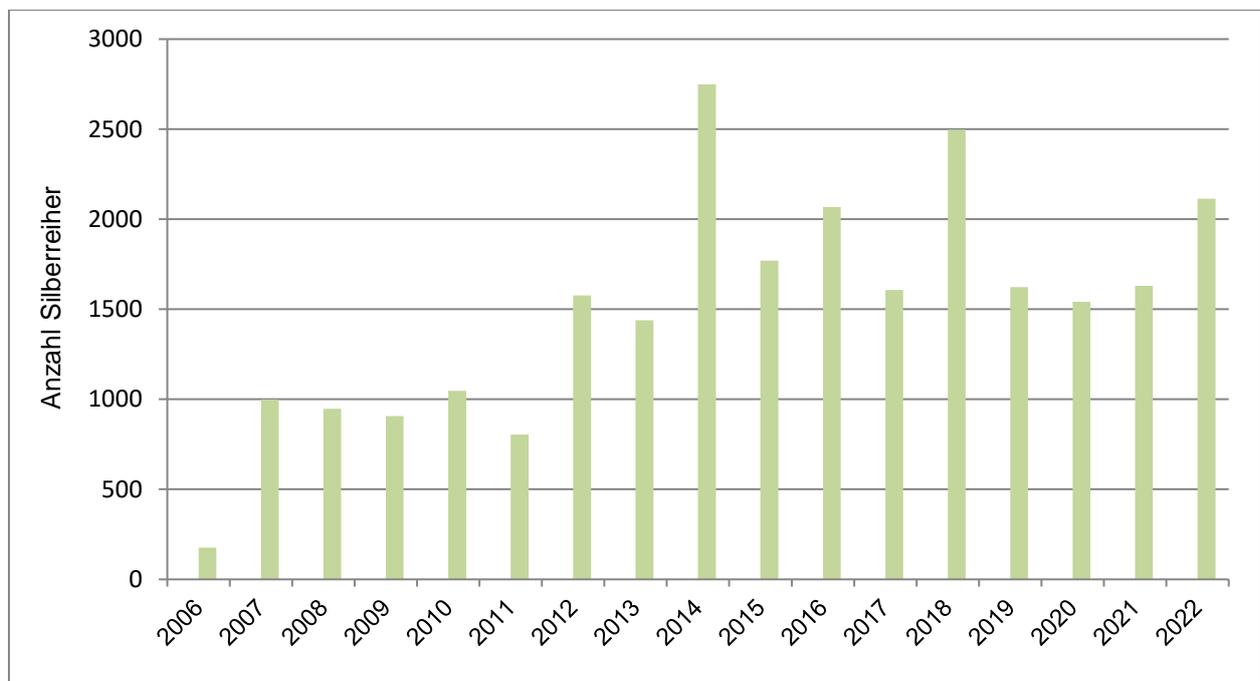


Abbildung 10: Anzahl der Silberreiher im Ergebnis der Synchronzählungen 2006 bis 2022

## 5.1.2 Wasservogelzählungen

### November

Tabelle 19: Anzahl der Silberreiher im Ergebnis der Wasservogelzählungen November 2007 bis 2021

Jahr	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
<b>Anzahl</b>	475	799	1.690	1.516	1.345	1.312	1.614	1.962	1.422	2.038	2.953	864	1.721	1.716	1.576

Im November 2021 wurde mit 1.576 Ex. ein annähernd gleich hoher Bestand an Silberreihern erfasst wie in den beiden Vorjahren. Die weitaus höchste Anzahl der Nachweise erfolgte mit 1.265 Ex. in den Teichgebieten.

In ausgewählten Teichgebieten wurden hohe Konzentrationen an Silberreihern nachgewiesen, so am Tauerwiesenteich inkl. Teichgebiet Tauer mit 210 Ex., im Teichgebiet Lippitsch mit 150 Ex. und im Teichgebiet Tiefenau mit 140 Ex.

Entlang der Fließgewässer wurden mit Ausnahme des Elbeabschnitts von Strehla nach Mühlberg mit 63 Ex. keine größeren Ansammlungen beobachtet. Die Anzahl beobachteter Graureiher an der Elbe lag bei 72 Ex. und an der Mulde bei 54 Ex.

### Januar

Tabelle 20: Anzahl der Silberreiher im Ergebnis der Wasservogelzählungen Januar 2008 bis 2022

Jahr	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
<b>Anzahl</b>	162	71	54	136	474	194	324	546	405	247	705	517	642	458	693

Im Januar 2022 wurden 693 Silberreiher gezählt. Die höchste Individuendichte wurde mit 282 Ex. an den Talsperren und Speicherbecken nachgewiesen. Dieses Ergebnis ist auf die Zählung an der Talsperre Quitzdorf mit 176 Ex. zurückzuführen. Die zweithöchste Anzahl befand sich in den Teichgebieten. In den Teichgebieten gab es kleine Ansammlungen, so im Teichgebiet Dürrbach mit 43 Ex., an den Schadebachteichen mit 25 Ex. und im Teichgebiet Zschorna mit 21 Ex.

### März

Tabelle 21: Anzahl der Silberreiher im Ergebnis der Wasservogelzählungen März 2008 bis 2022

Jahr	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
<b>Anzahl</b>	159	222	93	272	162	163	335	440	312	353	445	248	342	299	820

Zur Zählung im März 2022 wurden 820 Silberreiher erfasst, die höchste Anzahl befand sich mit 556 Ex. in den Teichgebieten. Die größten Ansammlungen wurden im Teichgebiet Daubitz mit 116 Ex., im Teichgebiet Döbra mit 83 Ex. sowie im Teichgebiet Pulsen-Koselitz mit 76 Ex.

Zusammenfassung

Abbildung 11 zeigt die Entwicklung der Silberreiherbestände in Sachsen nach den Bestands-  
erfassungen zu den Terminen der Wasservogelzählungen. Eine Auflistung aller Zählgebiete  
mit den jeweiligen Ergebnissen befindet sich im Anhang.

Beim Vergleich der Zählperiode 2021-2022 mit den früheren Erfassungen seit 2003-2004 zeigt  
sich ein deutlich positiver Trend im November sowie ein leichter Positivtrend im Januar und  
März.

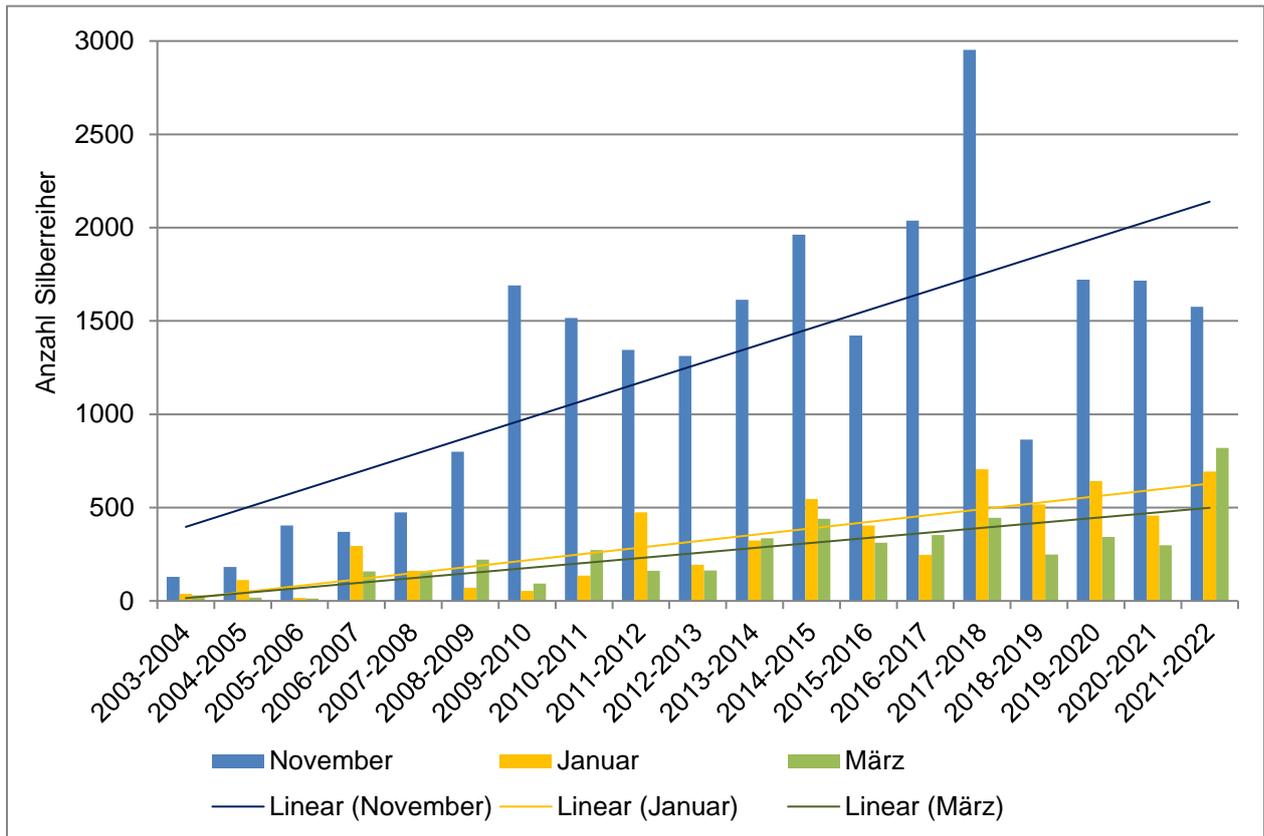


Abbildung 11: Bestand des Silberreiher im Ergebnis der Wasservogelzählungen in den Zählperioden von 2004-2005 bis 2021-2022

Tabelle 22 gibt einen Überblick über die Silberreiherbestände in verschiedenen Habitaten während der Wasservogelzählungen.

Der weitaus höchste Bestand zeigt sich im November in den Teichgebieten (80 % des Novemberbestandes). Im Januar 2022 dominieren die Talsperren und Speicherbecken (ca. 41 %) gefolgt von Fließgewässern

Tabelle 22: Ergebnisse der Wasservogelzählungen des Silberreihers, aufgeteilt nach Habitaten

		<b>Nov 2021</b>	<b>Jan 2022</b>	<b>März 2022</b>	<b>gesamt Winterhalbjahr</b>
<b>Fließgewässer</b>	Elbe	72	24	61	157
	Mulde	54	77	128	259
	Neiße	0	4	0	4
	Röder	1	16	1	18
	Spree	0	7	0	7
	Zschopau	16	11	7	34
	<b>gesamt</b>	<b>143</b>	<b>139</b>	<b>197</b>	<b>479</b>
<b>Teichgebiete</b>		1.265	233	556	<b>2.054</b>
<b>Tagebaufolgelandschaft</b>		38	39	22	<b>99</b>
<b>Talsperren, Speicherbecken</b>		130	282	45	<b>457</b>
<b>gesamt</b>		<b>1.576</b>	<b>693</b>	<b>820</b>	

**Anlage 1 Synchronzählungen**

Tabelle 23: Ergebnisse der Synchronzählung des Kormorans

Site-code	Gebietsname	Zähler	16.10.2022
1641001	Limbacher Teiche	D. Kronbach	17
1641002	Talsperre Pirk	B. Möckel	173
1641003	Talsperre Pöhl	T. Hallfarth	22
1642001	Großteich Großhartmannsdorf	P.+H. Kiekhöfel	50
1642002	Talsperre Saidenbach	P.+H. Kiekhöfel	20
1642003	Hüttenteich Berthelsdorf	P.+H. Kiekhöfel	0
1642017	Absetzbecken Dänkriz	E. Tyll	3
1643001	Elbe Schmilka-Krippen (km 4,6 bis 7)	T. Pöschel / C. Gerber	10
1643002	Elbe Krippen-Königstein (km 7 bis 19)	T. Pöschel / C. Gerber	12
1643003	Elbe Königstein-Rathen (km 19 bis 22,7)	T. Pöschel / C. Gerber	28
1643004/5	Elbe Rathen-Pirna (km 22,7 bis 34)	T. Pöschel / C. Gerber	29
1646024	Elbe: Pirna - Zschieeren (km 34,4-41,2)	A. Hille	18
1646025	Elbe: Zschieeren - Blaues Wunder (km 41,2-49,8)	A. Hille	22
1646026	Elbe: Blaues Wunder - Marienbrücke (km 49,8-56,5)	A. Hille	0
1646027	Elbe: Marienbrücke - Flügelwegbrücke (km 56,5-61,2)	A. Hille	5
1646028	Elbe: Flügelwegbrücke - Serkowitz (km 61,2-65,4)	A. Hille	8
1688030	Elbe: Kötzitz - Meißen (km 73,0-82,2)	M. Lein	14
1688031	Elbe: Meißen - Diesbar (km 82,2-93,0)	M. Lein	6
1688032	Elbe: Diesbar - Riesa (km 93,0-107,0)	M. Lein	51
1688033	Elbe: Riesa - Strehla (km 107,0-115,0)	S. Stutzriemer	49
1688034	Elbe Strehla - Mühlberg (km 114,0-126,0) Kiesgrube	S. Stutzriemer	38
1646021	Speicherbecken Niederwartha	A. Hille	3
1644008	Teichgebiet Zschorna	W. Nachtigall	700
1644009	Talsperre Bautzen	D. Sperling	0
1644010	Berzdorfer See	M. Ritz	22
1645015	Stausee Glauchau	A. Hanke	20
1646033	Eschefelder Teiche	S. Wolf	283
1646036	Speicherbecken Witznitz	J. Hagemann	0
1646037	Pleißestausee Rötha	D. Klaus, S. Grüttner	43
1646040	Kulkwitzer See	K. Lohmann	4
1646049	Mulde: Grimma - Golzermühle	B. Meister	13
1646050	Mulde: Golzerbrücke-Trebsen	L. Heinze	16
1646051	Mulde: Trebsen-Lorelei	L. Heinze	12
1646053	Mulde: Canitz-Kollauer Wehr	E. Schlott	20
1646057/58	Teichgebiet Wermisdorf	S. Spänig	404
1646059	Streitwalder Teiche	S. Wolf	0
1646068	Rückhaltebecken Stöhna	S. Grüttner	48
1646071	Werbelineer See	S. Stutzriemer	71
1646073	Schadebachteiche Badrina-Noitzsch	R. Schulze u.a.	14
1646082	Rietzschkespeicher Roitzsch	R. Wolf	4
1646083	Mühlteich & Großteich Burkartshain	D. Wagner	3
1688038	Großteich Torgau, Gehegeteich	G. Kohlhase	154
1688041	Teichgebiet Frauenhain-Tiefenau- Koselitz	H. Lux	54
1688043	Mulde: Pristäblich - Bad Düben	R. Papenfuß	6
1688047	Elbe Mockritz - Domnitzsch, Altwasser Elsnig	D. Selter	16
1689006	Knappensee	J. Richter	45
1689008	Grubensee Dreiweibern	S. Krüger	17
1689009	Ratzener Teiche	M. Zischewski	1
1689010	Grubensee Lohsa	J. Richter	3
1689011	Teichgebiet Litschen-Kolbitz	M. Zischewski	12
1689012	Teichgebiet Zimpel	J. Kasper	2
1689014	Teichgebiet Petershain	E. Gottschlich	2

Site-code	Gebietsname	Zähler	16.10.2022
1689021	Talsperre Quitzdorf	S. Koschkar	470
1689022	Teichgebiet Niederspree, Quolsdorf, Daubitz	A. Wünsche	30
1689023	Teichgebiet Döbra	J. Tamke	2
1689024	Deutschbaselitzer Teich	J. Tamke	12
1689025	Teichgebiet Commerau bei Klix	W. Spank	11
1689026	Teichgebiet Kreba-West und Dürrbach	J. Kasper	64
1689027	Teichgebiet Kreba-Ost, Schwarze Lache	E. Gottschlich	155
1689028	Teichgebiet Guttau	S. Noack	187
1689030	Teichgebiet Biehla-Weißig	H. Rothmann	7
1689032	Teichgebiet Lippitsch	F. Petrick	0
1689033	Teichgebiet Milkel inkl. Oppitz und Teiche um Wessel	F. Petrick	15
1689035	Teichgebiet Neudorf-Klösterlich	H. Schnabel	3
1689037	Teichgebiet Commerau_Rauden Süd	W. Spank	86
1689039	Teichgebiet Koblenz-Mortka	U. Ringpfeil	5
1689040	Teichgebiet Wartha (alt und neu)	U. Ringpfeil	63
1689041	Teiche bei Commerau/Truppen	K.-H. Tauchert	30
1689071	Teichgruppe Entenschenke	K.-H. Tauchert	5
1689072	Teichgebiet Königswartha	K.-H. Tauchert	6
1689046	Teichgebiet Rietschen und Hammerstadt	Dr. F. Brozio	5
	Teiche im Stadtgebiet Limbach-Oberfrohna	D. Kronbach	4
	Feldflur um Limbach-Oberfrohna (ÜF)	D. Kronbach	21
	Koberbachtalsperre	E. Tyll	24
	Kötitz Kiessee	M. Lein	13
	Elbe: Serkowitz - Kötitz (km 65,4-73,0)	A. Hille	17
	Elbe: Mühlberg-Tauschwitz	S. Stutzriemer	15
	Elbe: Tauschwitz-Kamitz / Altarm Kathewitz	S. Stutzriemer	56
	Elbe: Kamitz-Torgau	S. Stutzriemer	2
	Elbe: Elbinsel Gauernitz	M. Lein	3
	Zwickauer Mulde (Wolkenburg-Penig)	D. Kronbach	15
	Breiter Teich Borna	J. Hagemann	0
	Dokorteich, Waldteiche	L. Heinze	150
	Mulde Hohenprießnitz	R. Schulze u.a.	2
	Teichgebiet Steinitz	M. Zischewski	0
	Teichgebiet Koblenz	J. Richter	41
	Teichgebiet Ullersdorf	A. Hille	1
	Olbasee	S. Noack	17
	Talsperre Kriebstein	M. Greif	4
	Leutersbach, Großteich	J. Kupfer	0
	Kirchberg, Hartmannsdorf	J. Kupfer	0
	Niedercrinitz Filzteich	J. Kupfer	7
	Zwickau OT Bockwa Bergwerksteich	J. Kupfer	0
	Schönauer Teiche Chemnitz	E. Flöter	0
	Schlossteich Chemnitz	E. Flöter	0
	Eichelteich Chemnitz	E. Flöter	0
	Speicher Altendorf	E. Flöter	0
	Gewässer Chemnitztal	E. Flöter	0
	Benkenteich	G. Kohlhase	4
	Zwenkauer See	R. Mäkert	40
	NSK Kulkwitzer Lachen	R. Mäkert	1
	Gaschwitz Deponielachen	S. Grüttner	8
	Haselbacher Teiche	S. Grüttner	95
	Spülkippe Deutzen	S. Grüttner	6

Tabelle 24: Ergebnisse der Synchronzählung des Graureihers

Site-code	Gebietsname	Zähler	16.10.2022
1641001	Limbacher Teiche	D. Kronbach	40
1641002	Talsperre Pirk	B. Möckel	10
1641003	Talsperre Pöhl	T. Hallfarth	3
1642001	Großteich Großhartmannsdorf	P.+H. Kiekhöfel	6
1642002	Talsperre Saidenbach	P.+H. Kiekhöfel	0
1642003	Hüttenteich Berthelsdorf	P.+H. Kiekhöfel	0
1642017	Absetzbecken Dänkriz	E. Tyll	1
1643001	Elbe Schmilka-Krippen (km 4,6 bis 7)	T. Pöschel / C. Gerber	2
1643002	Elbe Krippen-Königstein (km 7 bis 19)	T. Pöschel / C. Gerber	13
1643003	Elbe Königstein-Rathen (km 19 bis 22,7)	T. Pöschel / C. Gerber	4
1643004/5	Elbe Rathen-Pirna (km 22,7 bis 34)	T. Pöschel / C. Gerber	5
1646024	Elbe: Pirna - Zschieeren (km 34,4-41,2)	A. Hille	11
1646025	Elbe: Zschieeren - Blaues Wunder (km 41,2-49,8)	A. Hille	16
1646026	Elbe: Blaues Wunder - Marienbrücke (km 49,8-56,5)	A. Hille	0
1646027	Elbe: Marienbrücke - Flügelwegbrücke (km 56,5-61,2)	A. Hille	0
1646028	Elbe: Flügelwegbrücke - Serkowitz (km 61,2-65,4)	A. Hille	3
1688030	Elbe: Kötzitz - Meißen (km 73,0-82,2)	M. Lein	13
1688031	Elbe: Meißen - Diesbar (km 82,2-93,0)	M. Lein	6
1688032	Elbe: Diesbar - Riesa (km 93,0-107,0)	M. Lein	19
1688033	Elbe: Riesa - Strehla (km 107,0-115,0)	S. Stutzriemer	0
1688034	Elbe Strehla - Mühlberg (km 114,0-126,0) Kiesgrube	S. Stutzriemer	7
1688047	Elbe Mockritz - Dommitzsch, Altwasser Elsnig	D. Selter	9
1646021	Speicherbecken Niederwartha	A. Hille	0
1644008	Teichgebiet Zschorna	W. Nachtigall	42
1644009	Talsperre Bautzen	D. Sperling	5
1645015	Stausee Glauchau	A. Hanke	5
1646033	Eschefelder Teiche	S. Wolf	60
1646036	Speicherbecken Witznitz	J. Hagemann	0
1646037	Pleißestausee Rötha	D. Klaus	2
1646040	Kulkwitzer See	K. Lohmann	0
1646049	Mulde: Grimma - Golzermühle	B. Meister	9
1646050	Mulde (Golzbrücke-Trebsen)	L. Heinze	6
1646051	Mulde (Trebsen-Lorelei)	L. Heinze	4
1646053	Mulde (Canitz-Kollauer Wehr)	E. Schlott	10
1646057/58	Teichgebiet Wermisdorf	S. Spänig	25
1646059	Streitwalder Teiche	S. Wolf	1
1646071	Werbelineer See	S. Stutzriemer	2
1646073	Schadebachteiche Badrina-Noitzsch	R. Schulze u.a.	42
1646082	Rietzschkespeicher Roitzsch	R. Wolf	5
1688038	Großteich Torgau, Gehegeteich	G. Kohlhasse	14
1688043	Mulde (Pristäblich - Bad Düben)	R. Papenfuß	3
1689008	Grubensee Dreiweibern	S. Krüger	0
1689009	Ratzener Teiche	M. Zischewski	1
1689010	Grubensee Lohsa	J. Richter	0
1689011	Teichgebiet Litschen-Kolbitz	M. Zischewski	32
1689012	Teichgebiet Zimpel	J. Kasper	5
1689006	Knappensee	J. Richter	0
1689014	Teichgebiet Petershain	E. Gottschlich	31
1689021	Talsperre Quitzdorf	S. Koschkar	176
1689022	Teichgebiet Niederspree, Quolsdorf, Daubitz	A. Wünsche	92
1689023	Teichgebiet Döbra	J. Tamke	42
1689024	Deutschbaselitzer Teich	J. Tamke	4
1689025	Teichgebiet Commerau bei Klix	W. Spank	34

Site-code	Gebietsname	Zähler	16.10.2022
1689026	Teichgebiet Kreba-West und Dürrbach	J. Kasper	157
1689027	Teichgebiet Kreba-Ost, Schwarze Lache	E. Gottschlich	25
1689028	Teichgebiet Guttau	S. Noack	67
1689030	Teichgebiet Biehla-Weißig	H. Rothmann	11
1689032	Teichgebiet Lippitsch	F. Petrick	100
1689033	Teichgebiet Milkel inkl. Oppitz und Teiche um Wessel	F. Petrick	2
1689035	Teichgebiet Neudorf-Klösterlich	H. Schnabel	3
1689037	Teichgebiet Commerau_Rauden Süd	W. Spank	0
1689039	Teichgebiet Koblenz-Mortka	U. Ringpfeil	4
1689040	Teichgebiet Wartha (alt und neu)	U. Ringpfeil	31
1689041	Teiche bei Commerau/Truppen	K.-H. Tauchert	60
1689071	Teichgruppe Entenschenke	K.-H. Tauchert	66
1689072	Teichgebiet Königswartha	K.-H. Tauchert	6
1689046	Teichgebiet Rietschen und Hammerstadt	Dr. F. Brozio	85
	Teiche im Stadtgebiet Limbach-Oberfrohna	D. Kronbach	2
	Feldflur um Limbach-Oberfrohna	D. Kronbach	5
	Koberbachtalsperre	E. Tyll	8
	Elbe: Serkowitz - Kötzitz (km 65,4-73,0)	A. Hille	12
	Kötzitz Kiessee	M. Lein	0
	Elbe: Mühlberg-Tauschwitz	S. Stutzriemer	6
	Elbe: Tauschwitz-Kamitz / Altarm Kathewitz	S. Stutzriemer	4
	Elbe: Kamitz-Torgau	S. Stutzriemer	1
	Zwickauer Mulde (Wolkenburg-Penig)	D. Kronbach	8
	Breiter Teich Borna	J. Hagemann	0
	Dokorteich, Waldteiche	L. Heinze	0
	Mulde Hohenprießnitz	R. Schulze u.a.	5
	Teichgebiet Koblenz	J. Richter	0
	Teichgebiet Ullersdorf	A. Hille	3
	Olbasee	S. Noack	0
	Talsperre Kriebstein	M. Greif	2
	Leutersbach, Großteich	J. Kupfer	8
	Kirchberg, Hartmannsdorf	J. Kupfer	0
	Niedercrinitz Filzteich	J. Kupfer	4
	Zwickau OT Bockwa Bergwerksteich	J. Kupfer	3
	Talsperre Wolfersgrün	J. Kupfer	1
	Schönauer Teiche Chemnitz	E. Flöter	0
	Schlossteich Chemnitz	E. Flöter	1
	Eichelteich Chemnitz	E. Flöter	1
	Speicher Altendorf	E. Flöter	1
	Gewässer Chemnitztal	E. Flöter	3
	Benkenteich Torgau	G. Kohlhase	5
	Zwenkauer See	R. Mäkert	9
	NSK Kulkwitzer Lachen	R. Mäkert	3
	Gaschwitz Deponielachen	S. Grüttner	1
	Haselbacher Teiche	S. Grüttner	15
	Spülkippe Deutzen	S. Grüttner	0
	RHB Serbitz	S. Grüttner	3
	Flur südlich Gaulis	S. Grüttner	5

Tabelle 25: Ergebnisse der Synchronzählung des Silberreihers

Site-code	Gebietsname	Zähler	16.10.2022
1641001	Limbacher Teiche	D. Kronbach	10
1641002	Talsperre Pirk	B. Möckel	1
1641003	Talsperre Pöhl	T. Hallfarth	0
1642001	Großteich Großhartmannsdorf	P.+H. Kiekhöfel	75
1642002	Talsperre Saidenbach	P.+H. Kiekhöfel	3
1642003	Hüttenteich Berthelsdorf	P.+H. Kiekhöfel	0
1642017	Absetzbecken Dänkriz	E. Tyll	1
1643001	Elbe Schmilka-Krippen (km 4,6 bis 7)	T. Pöschel / C. Gerber	0
1643002	Elbe Krippen-Königstein (km 7 bis 19)	T. Pöschel / C. Gerber	0
1643003	Elbe Königstein-Rathen (km 19 bis 22,7)	T. Pöschel / C. Gerber	0
1643004/5	Elbe Rathen-Pirna (km 22,7 bis 34)	T. Pöschel / C. Gerber	0
1646024	Elbe: Pirna - Zschieeren (km 34,4-41,2)	A. Hille / C. Gerber	0
1646025	Elbe: Zschieeren - Blaues Wunder (km 41,2-49,8)	A. Hille / C. Gerber	0
1646026	Elbe: Blaues Wunder - Marienbrücke (km 49,8-56,5)	A. Hille	0
1646027	Elbe: Marienbrücke - Flügelwegbrücke (km 56,5-61,2)	A. Hille	0
1646028	Elbe: Flügelwegbrücke - Serkowitz (km 61,2-65,4)	A. Hille	0
1688030	Elbe: Kötzitz - Meißen (km 73,0-82,2)	M. Lein	0
1688031	Elbe: Meißen - Diesbar (km 82,2-93,0)	M. Lein	2
1688032	Elbe: Diesbar - Riesa (km 93,0-107,0)	M. Lein	0
1688033	Elbe: Riesa - Strehla (km 107,0-115,0)	S. Stutzriemer	3
1688034	Elbe Strehla - Mühlberg (km 114,0-126,0) Kiesgrube	S. Stutzriemer	0
1688041	Teichgebiet Frauenhain-Tiefenau- Koselitz	H. Lux	126
1688047	Elbe Mockritz - Dommitzsch, Altwasser Elsnig	D. Selter	11
1646021	Speicherbecken Niederwartha	A. Hille	0
1644008	Teichgebiet Zschorna	W. Nachtigall	206
1644009	Talsperre Bautzen	D. Sperling	0
1644010	Berzdorfer See	M. Ritz	0
1645015	Stausee Glauchau	A. Hanke	1
1646033	Eschefelder Teiche	S. Wolf	94
1646036	Speicherbecken Witznitz	J. Hagemann	0
1646037	Pleißestausee Rötha	D. Klaus	4
1646040	Kulkwitzer See	K. Lohmann	0
1646049	Mulde: Grimma - Golzermühle	B. Meister	1
1646050	Mulde (Golzbrücke-Trebsen	L. Heinze	4
1646051	Mulde (Trebsen-Lorelei)	L. Heinze	2
1646053	Mulde (Canitz-Kollauer Wehr)	E. Schlott	7
1646057/8	Teichgebiet Wermsdorf	S. Spänig	109
1646059	Streitwalder Teiche	S. Wolf	0
1646068	Rückhaltebecken Stöhna	S. Grüttner	5
1646071	Werbelineer See	S. Stutzriemer	0
1646073	Schadebachteiche Badrina-Noitzsch	R. Schulze u.a.	120
1688038	Großteich Torgau, Gehegeteich	G. Kohlhase	43
1646083	Mühlteich & Großteich Burkartshain	D. Wagner	6
1688043	Mulde (Pristäblich - Bad Düben)	R. Papenfuß	0
1689008	Grubensee Dreiweibern	S. Krüger	0
1689009	Ratzener Teiche	M. Zischewski	16
1689010	Grubensee Lohsa	J. Richter	0
1689011	Teichgebiet Litschen-Kolbitz	M. Zischewski	22
1689012	Teichgebiet Zimpel	J. Kasper	17
1689026	Teichgebiet Kreba-West und Dürrbach	J. Kasper	27
1689006	Knappensee	J. Richter	0
1689014	Teichgebiet Petershain	E. Gottschlich	17
1689021	Talsperre Quitzdorf	S. Koschkar	39
1689022	Teichgebiet Niederspree, Quolsdorf, Daubitz	A. Wünsche	76

Site-code	Gebietsname	Zähler	16.10.2022
1689023	Teichgebiet Döbra	J. Tamke	95
1689024	Deutschbaselitzer Teich	J. Tamke	3
1689025	Teichgebiet Commerau bei Klix	W. Spank	127
1689027	Teichgebiet Kreba-Ost, Schwarze Lache	E. Gottschlich	257
1689028	Teichgebiet Guttau	S. Noack	36
1689030	Teichgebiet Biehla-Weißig	H. Rothmann	17
1689032	Teichgebiet Lippitsch	F. Petrick	9
1689033	Teichgebiet Milkel inkl. Oppitz und Teiche um Wessel	F. Petrick	3
1689035	Teichgebiet Neudorf-Klösterlich	H. Schnabel	0
1689037	Teichgebiet Commerau_Rauden Süd	W. Spank	1
1689039	Teichgebiet Koblenz-Mortka	U. Ringpfeil	7
1689040	Teichgebiet Wartha (alt und neu)	U. Ringpfeil	0
1689041	Teiche bei Commerau/Truppen	K.-H. Tauchert	160
1689071	Teichgruppe Entenschenke	K.-H. Tauchert	56
1689072	Teichgebiet Königswartha	K.-H. Tauchert	0
1689046	Teichgebiet Rietschen und Hammerstadt	Dr. F. Brozio	221
	Teiche im Stadtgebiet Limbach-Oberfrohna	D. Kronbach	4
	Feldflur um Limbach-Oberfrohna (ÜF)	D. Kronbach	21
	Koberbachtalsperre	E. Tyll	24
	Elbe: Serkowitz - Kötitz (km 65,4-73,0)	A. Hille	17
	Elbe: Mühlberg-Tauschwitz	S. Stutzriemer	15
	Elbe: Tauschwitz-Kamitz / Altarm Kathewitz	S. Stutzriemer	56
	Elbe: Kamitz-Torgau	S. Stutzriemer	2
	Elbinsel Gauernitz	M. Lein	3
	Kötitz Kieselsee	M. Lein	13
	Zwickauer Mulde (Wolkenburg-Penig)	D. Kronbach	15
	Breiter Teich Borna	J. Hagemann	0
	Dokorteich, Waldteiche	L. Heinze	150
	Mulde Hohenprießnitz	R. Schulze u.a.	2
	Teichgebiet Steinitz	M. Zischewski	0
	Teichgebiet Koblenz	J. Richter	41
	Teichgebiet Ullersdorf	A. Hille	1
	Olbasee	S. Noack	17
	Talsperre Kriebstein	M. Greif	4
	Leutersbach, Großteich	J. Kupfer	0
	Kirchberg, Hartmannsdorf	J. Kupfer	0
	Niedercrinitz Filzteich	J. Kupfer	7
	Zwickau OT Bockwa Bergwerksteich	J. Kupfer	0
	Schönauer Teiche Chemnitz	E. Flöter	0
	Schlossteich Chemnitz	E. Flöter	0
	Eichelteich Chemnitz	E. Flöter	0
	Speicher Altendorf	E. Flöter	0
	Gewässer Chemnitztal	E. Flöter	0
	Benkenteich	G. Kohlhase	4
	Zwenkauer See	R. Mäkert	40
	NSK Kulkwitzer Lachen	R. Mäkert	1
	Gaschwitz Deponielachen	S. Grüttner	8
	Haselbacher Teiche	S. Grüttner	95
	Spülkippe Deutzen	S. Grüttner	6

Tabelle 26: Ergebnisse der Wasservogelzählung des Kormorans

Sitecode	Gebietsname	Nov 2021	Jan 2022	März 2022
788003	Kiesgrube Mühlberg IV	130	95	15
1641001	Limbacher Teiche	9		1
1641002	Talsperre Pirk	30	35	12
1641003	Talsperre Pöhl	45	38	25
1641004	Talsperre Dröda	27	21	
1642001	Großteich Großhartmannsdorf			55
1642002	Talsperre Saidenbach	30	39	6
1642003	Hüttenteich Berthelsdorf	1		
1642005	Freiberger Mulde: Muldenhütten - Tuttendorf			1
1642011	Talsperre Lichtenberg	4	7	
1642013	Zschopau: Rauschenthal - Waldheim	35	11	5
1642014	Zschopau: Waldheim - Kummersmühle	8	8	4
1642015	Zschopau: Kummersmühle - Furt Limmritz	10	6	5
1642016	Zschopau: Furt Limmritz - Schweta	9	6	1
1642017	Absetzbecken Dänkritz	3		
1642018	Schloßteich Chemnitz		4	6
1643001	Elbe: Schmilka - Krippen (km 3,9-9,0)	17	44	4
1643002	Elbe: Krippen - Königstein (km 9,0-16,6)	7	17	11
1643003	Elbe: Königstein - Rathen (km 16,6-22,7)	30	14	34
1643004	Elbe: Rathen - Obervogelgesang (km 22,7-30,0)	15	25	13
1643005	Elbe: Obervogelgesang - Pirna (km 30,0-34,4)	2	7	1
1644006	Neiße: Oberneundorf - Deschka		3	
1644008	Teichgebiet Zschorna	172	9	13
1644009	Talsperre Bautzen	48	180	60
1644010	Berzdorfer See	31	37	6
1645001	Freiberger Mulde: Halsbrücke - Hohentanne		4	1
1645002	Freiberger Mulde: Hohentanne - Obergruna		17	
1645003	Freiberger Mulde: Obergruna - Autobahnbrücke Nossen	3	3	
1645004	Zschopau: Flöha - Braunsdorf	1	6	
1645005	Zschopau: Braunsdorf - Frankenberg	1	2	
1645006	Zschopau: Frankenberg - Schönborn	17	20	4
1645011	Zwickauer Mulde: Wilkau - Zwickau	3	2	2
1645012	Schwanenteich Zwickau	6	4	
1645014	Zwickauer Mulde: Crossen - Glauchau	3	21	2
1645015	Stausee Glauchau	65	60	20
1645016	Zwickauer Mulde: Glauchau - Waldenburg	3	4	5
1645017	Zwickauer Mulde: Waldenburg - Wolkenburg	7	11	
1645020	Freiberger Mulde: Autobahnbrücke Nossen - Gleisberg		1	
1645021	Freiberger Mulde: Gleisberg - Mahlitzsch	24	18	3
1645022	Freiberger Mulde: Klosterbuch - Leisnig	19	3	
1645023	Freiberger Mulde: Leisnig - Tanndorf	12	2	1
1645024	Freiberger Mulde: Tanndorf - Sermuth	2	4	
1645025	Zwickauer Mulde: Colditz - Sermuth	9	12	1

Sitecode	Gebietsname	Nov 2021	Jan 2022	März 2022
1645030	Zwickauer Mulde: Wolkenburg - Penig	7	4	1
1645031	Zwickauer Mulde: Penig - Lunzenau	9	9	6
1645032	Zwickauer Mulde: Lunzenau - Wechselburg	12	5	1
1645033	Zwickauer Mulde: Wechselburg - Rochlitz/Zaßnitz	24	26	6
1645050	Zschopau: Schönborn - Weissthal	2		
1645051	Talsperre Kriebstein (Zschopau: Weissthal - Rauschenthal)	66	44	32
1646012	IAA Helmsdorf, Ersatzgewässer	2		8
1646016	Elbe: Serkowitz - Kötitz (km 65,4-73,0)	33	52	24
1646018	Röder: Radeburg - Freitelsdorf inkl. Stausee Radeburg	8	6	5
1646019	Teichgebiet Moritzburg Süd	119		1
1646020	Teichgebiet Moritzburg Nord	62	12	3
1646021	Speicherbecken Niederwartha	47	35	3
1646022	Speicherbecken Nauleis	2	30	10
1646024	Elbe: Pirna - Zschieeren (km 34,4-41,2)	3	3	2
1646025	Elbe: Zschieeren - Blaues Wunder (km 41,2-49,8)	8	8	13
1646026	Elbe: Blaues Wunder - Marienbrücke (km 49,8-56,5)		6	1
1646027	Elbe: Marienbrücke - Flügelwegbrücke (km 56,5-61,2)	23	13	14
1646028	Elbe: Flügelwegbrücke - Serkowitz (km 61,2-65,4)	4	12	5
1646030	Mulde: Wehr Wurzen - Canitz	12		5
1646033	Eschefelder Teiche	29	1	60
1646036	Speicherbecken Witznitz	1	43	16
1646037	Pleißestausee Rötha und Pleiße	30	25	
1646039	Elsterflutbecken Leipzig	45	34	6
1646040	Kulkwitzer See	5		5
1646041	Speicherbecken Borna	3	13	13
1646042	Talsperre Schömbach	22	74	9
1646044	Freiberger Mulde: Malitzsch - Technitz		3	
1646045	Freiberger Mulde: Technitz - Klosterbuch	1	19	8
1646046	Mulde: Sermuth - Grimma	17	14	14
1646048	Talsperre Leutenhain	2	21	
1646049	Mulde: Grimma - Golzermühle	19	27	
1646050	Mulde: Golzerbrücke - Trebsen	4	16	2
1646051	Mulde: Trebsen - Sonnenmühle	16	18	
1646052	Mulde: Sonnenmühle - Wehr Wurzen	70	24	16
1646053	Mulde: Canitz - Kollauer Wehr	23	9	
1646054	Mulde: Kollauer Wehr - Eilenburg	4	4	
1646055	Mulde: Eilenburg - Zschepplin	12	5	2
1646056	Mulde: Zschepplin - N Gruna	11	9	1
1646057	Teichgebiet Wermsdorf Süd	86	6	27
1646058	Teichgebiet Wermsdorf Nord	50	58	46
1646061	Cospudener See	12	10	3
1646062	Tagebausee Haselbach		12	5
1646064	Bockwitzer See	14	6	8
1646065	Harthsee	5	24	

Sitecode	Gebietsname	Nov 2021	Jan 2022	März 2022
1646068	Rückhaltebecken Stöhna	1		3
1646069	Zwenkauer See	47	41	62
1646071	Werbelineer See (Tagebau Delitzsch SW)	11	38	70
1646072	Schladitzer See (Tagebau Breitenfeld)	5	10	3
1646073	Schadebachteiche Badrina-Noitzsch		1	3
1646075	Teiche um Brandis, Beucha und Polenz	4	1	2
1646076	Macherner Teiche		1	
1646077	Teiche um Thammenhain und Müglenz	1		
1646082	Ritzschkespeicher Roitzsch	2	8	3
1646083	Mühlteich und Großteich Burkartshain	8	6	12
1646084	Teiche zwischen Freitelsdorf und Schönfeld		1	
1646085	Teiche bei Kalkreuth und Mühlbach		1	
1646086	Kiesgruben Pratzschwitz und Kiesabbau Pratzschwitz-Copitz	46	32	13
1646089	Haselbacher Teiche	60	18	48
1688030	Elbe: Kötz - Meißen (km 73,0-82,2)	30	45	48
1688031	Elbe: Meißen - Diesbar (km 82,2-93,0)	16	32	8
1688032	Elbe: Diesbar - Riesa (km 93,0-107,0)	25	19	14
1688033	Elbe: Riesa - Strehla (km 107,0-115,0)	25	93	9
1688038	Großteich Torgau und Teiche um Pflückuff	8	3	12
1688040	Mulde: Bad Düben - Roitzschjora	9	5	10
1688042	Mulde: N Gruna - Pristäblich		5	1
1688043	Mulde: Pristäblich - Bad Düben	16	4	3
1688046	Elbe: Torgau - Mockritz (km 154,5-164,8)	6	5	13
1688047	Elbe: Mockritz - Dommitzsch (km 164,8-172,5) inkl. Altwasser Elsnig	24	11	5
1688049	Teichgebiet Tiefenau	11	32	71
1688050	Teichgebiet Pulsen-Koselitz	26	15	96
1688052	Elbe: Strehla - Mühlberg (km 115,0-126,0)	6	26	1
1689002	Neiße: Steinbach - Klein Priebus		9	
1689003	Neiße: Klein Priebus - Skerbersdorf		2	
1689004	Neiße: Skerbersdorf - Bad Muskau		1	
1689006	Knappensee	11		
1689007	Grubensee Bärwalde	8	35	1
1689008	Grubensee Dreiweibern	25	18	24
1689009	Ratzener Teiche	55	1	
1689011	Teichgebiet Litschen-Kolbitz	1	1	
1689012	Teichgebiet Zimpel	2		2
1689016	Neiße: Rothenburg - Steinbach		36	
1689019	Spree: Wehr Lömischau - Uhyst		2	
1689021	Talsperre Quitzdorf	823	523	94
1689024	Teichgebiet Deutschbaselitz	18		3
1689027	Teichgebiet Kreba-Ost	6		
1689029	Tauerwiesenteich inkl. Teichgebiet Tauer	60		4
1689030	Teichgebiet Biehla-Weißenig	1		
1689031	Teichgebiet Straßgräbchen-Großgrabe	27		43

Sitecode	Gebietsname	Nov 2021	Jan 2022	März 2022
1689033	Teichgebiet Milkel inkl. Teichgebiet Oppitz und Teiche um Wessel	1		1
1689035	Dubringer Moor / Teichgebiet Neudorf-Klösterlich	1	1	
1689039	Teichgebiet Koblenz-Mortka			1
1689041	Teiche bei Commerau/Truppen	24	18	1
1689043	Tagebaurestsee Burghammer	3		
1689044	Tagebaurestsee Lohsa II	17	37	29
1689045	Tagebaurestsee Scheibe	7		
1689052	Mortkasee	34	6	
1689053	Silbersee	7		
1689054	Teichgebiet Niederspree			7
1689059	Teichgebiet Kreba-West	18	3	
1689060	Teichgebiet Dürrbach	10	1	
1689061	Teichgebiet Gutttau mit Tongruben	3	1	
1689062	Olbasee	92	310	310
1689063	Teichgebiet Kauppa	27	21	10
1689064	Teichgebiet Spreewiese mit Teichen um Göbeln	20	13	10
1689065	Teichgebiet Klix	30	33	6
1689071	Teichgebiet Entenschenke mit Mühlteich Commerau	7		45
1689072	Teichgebiet Königswartha	2		13
1689073	Teichgebiet Hammerstadt	2		

Tabelle 27: Ergebnisse der Wasservogelzählung des Graureihers

Sitecode	Gebietsname	Nov 2021	Jan 2022	März 2022
788003	Kiesgrube Mühlberg IV	4	3	1
1641001	Limbacher Teiche	10	2	1
1641002	Talsperre Pirk	10	2	8
1641003	Talsperre Pöhl	2	1	2
1642001	Großteich Großhartmannsdorf	1		2
1642002	Talsperre Saidenbach	1	2	2
1642003	Hüttenteich Berthelsdorf	1	9	2
1642004	Freiberger Mulde: Berthelsdorf - Muldenhütten	2	2	
1642005	Freiberger Mulde: Muldenhütten - Tuttendorf		3	1
1642009	Kreuzteiche Freiberg			1
1642013	Zschopau: Rauschenthal - Waldheim	4	4	4
1642014	Zschopau: Waldheim - Kummersmühle	4	3	4
1642015	Zschopau: Kummersmühle - Furt Limmritz	4	3	2
1642016	Zschopau: Furt Limmritz - Schweta	2	4	
1642018	Schloßteich Chemnitz	3	9	10
1643001	Elbe: Schmilka - Krippen (km 3,9-9,0)	3	4	4
1643002	Elbe: Krippen - Königstein (km 9,0-16,6)	1	3	48
1643003	Elbe: Königstein - Rathen (km 16,6-22,7)	3	4	6
1643004	Elbe: Rathen - Obervogelgesang (km 22,7-30,0)	1	3	7
1643005	Elbe: Obervogelgesang - Pirna (km 30,0-34,4)	1	3	
1644002	Neiße: Hirschfelde - Ostritz		1	
1644006	Neiße: Oberneundorf - Deschka		9	
1644007	Spree: Tsp Bautzen - Wehr Lömischau		7	
1644008	Teichgebiet Zschorna	17	34	9
1644009	Talsperre Bautzen	4	5	1
1644010	Berzdorfer See			
1645001	Freiberger Mulde: Halsbrücke - Hohentanne	2	4	
1645002	Freiberger Mulde: Hohentanne - Obergruna	2	2	1
1645003	Freiberger Mulde: Obergruna - Autobahnbrücke Nossen	2		1
1645004	Zschopau: Flöha - Braunsdorf	3	2	1
1645005	Zschopau: Braunsdorf - Frankenberg	3	5	1
1645006	Zschopau: Frankenberg - Schönborn	9	8	5
1645010	Zwickauer Mulde: Fährbrücke - Wilkau	1	3	2
1645011	Zwickauer Mulde: Wilkau - Zwickau	3	3	
1645012	Schwanenteich Zwickau	1		
1645013	Zwickauer Mulde: Zwickau - Crossen	6		
1645014	Zwickauer Mulde: Crossen - Glauchau	5	8	1
1645015	Stausee Glauchau	6	25	9
1645016	Zwickauer Mulde: Glauchau - Waldenburg	8	4	2
1645017	Zwickauer Mulde: Waldenburg - Wolkenburg	6	6	4
1645020	Freiberger Mulde: Autobahnbrücke Nossen - Gleisberg		2	
1645021	Freiberger Mulde: Gleisberg - Mahlitzsch	1	1	1

Sitecode	Gebietsname	Nov 2021	Jan 2022	März 2022
1645022	Freiberger Mulde: Klosterbuch - Leisnig	11	2	4
1645023	Freiberger Mulde: Leisnig - Tanndorf	10	2	1
1645024	Freiberger Mulde: Tanndorf - Sermuth	2	6	2
1645025	Zwickauer Mulde: Colditz - Sermuth	5	12	7
1645030	Zwickauer Mulde: Wolkenburg - Penig	3	1	
1645031	Zwickauer Mulde: Penig - Lunzenau	2	4	8
1645032	Zwickauer Mulde: Lunzenau - Wechselburg	2		2
1645033	Zwickauer Mulde: Wechselburg - Rochlitz/Zaßnitz	6	5	3
1645034	Zwickauer Mulde: Rochlitz/Zaßnitz - Kralapp	8	7	3
1645050	Zschopau: Schönborn - Weissthal	4	1	3
1645051	Talsperre Kriebstein (Zschopau: Weissthal - Rauschenthal)	8	14	5
1646012	IAA Helmsdorf, Ersatzgewässer	1	1	6
1646016	Elbe: Serkowitz - Kötz (km 65,4-73,0)	9	8	5
1646018	Röder: Radeburg - Freitelsdorf inkl. Stausee Radeburg	5	4	7
1646019	Teichgebiet Moritzburg Süd	39	23	20
1646020	Teichgebiet Moritzburg Nord	4	11	2
1646021	Speicherbecken Niederwartha			1
1646022	Speicherbecken Nauleis	3		1
1646024	Elbe: Pirna - Zschieeren (km 34,4-41,2)		2	4
1646025	Elbe: Zschieeren - Blaues Wunder (km 41,2-49,8)	4	4	22
1646026	Elbe: Blaues Wunder - Marienbrücke (km 49,8-56,5)	1		
1646027	Elbe: Marienbrücke - Flügelwegbrücke (km 56,5-61,2)	2	3	2
1646028	Elbe: Flügelwegbrücke - Serkowitz (km 61,2-65,4)	3	4	2
1646030	Mulde: Wehr Wurzen - Canitz	3		6
1646033	Eschefelder Teiche	3	2	12
1646036	Speicherbecken Witznitz	2	7	
1646037	Pleißestausee Rötha und Pleiße	2	2	
1646039	Elsterflutbecken Leipzig	12	13	5
1646041	Speicherbecken Borna			
1646042	Talsperre Schömbach	2	2	3
1646044	Freiberger Mulde: Malitzsch - Technitz	3		
1646045	Freiberger Mulde: Technitz - Klosterbuch	1		1
1646046	Mulde: Sermuth - Grimma	13	8	17
1646048	Talsperre Leutenhain	1		1
1646049	Mulde: Grimma - Golzermühle	4	5	2
1646050	Mulde: Golzerbrücke - Trebsen	6	12	3
1646051	Mulde: Trebsen - Sonnenmühle	12	9	6
1646052	Mulde: Sonnenmühle - Wehr Wurzen	4	2	2
1646053	Mulde: Canitz - Kollauer Wehr	3	3	12
1646054	Mulde: Kollauer Wehr - Eilenburg	4	2	1
1646055	Mulde: Eilenburg - Zschepplin	1	3	3
1646056	Mulde: Zschepplin - N Gruna	1	1	2
1646057	Teichgebiet Wernsdorf Süd	34	26	4

Sitecode	Gebietsname	Nov 2021	Jan 2022	März 2022
1646058	Teichgebiet Wermsdorf Nord	8	3	7
1646059	Streitwalder Teiche	8	1	1
1646061	Cospudener See		1	
1646062	Tagebausee Haselbach			
1646064	Bockwitzer See			3
1646067	Störmthaler See	2	1	1
1646068	Rückhaltebecken Stöhna	1	1	1
1646069	Zwenkauer See	12	5	9
1646070	NSG Kulkwitzer Lachen	3	1	4
1646071	Werbelineer See (Tagebau Delitzsch SW)	1	1	1
1646072	Schladitzer See (Tagebau Breitenfeld)			1
1646073	Schadebachteiche Badrina-Noitzsch	1	1	3
1646075	Teiche um Brandis, Beucha und Polenz		8	
1646076	Macherner Teiche	1	1	
1646082	Ritzschkespeicher Roitzsch	3	2	
1646083	Mühlteich und Großteich Burkartshain		2	1
1646084	Teiche zwischen Freitelsdorf und Schönfeld		1	
1646085	Teiche bei Kalkreuth und Mühlbach			1
1646086	Kiesgruben Pratzschwitz und Kiesabbau Pratzschwitz-Copitz	2	3	
1646089	Haselbacher Teiche	6	6	8
1646090	Rückhaltebecken Serbitz		4	1
1688030	Elbe: Kötzitz - Meißen (km 73,0-82,2)	6	10	13
1688031	Elbe: Meißen - Diesbar (km 82,2-93,0)	13	25	9
1688032	Elbe: Diesbar - Riesa (km 93,0-107,0)	21	10	17
1688033	Elbe: Riesa - Strehla (km 107,0-115,0)	12	14	15
1688038	Großteich Torgau und Teiche um Pflückuff	18	16	8
1688040	Mulde: Bad Düben - Roitzschjora	2	4	7
1688042	Mulde: N Gruna - Pristäblich	1		
1688043	Mulde: Pristäblich - Bad Düben	5	1	1
1688046	Elbe: Torgau - Mockritz (km 154,5-164,8)	5	4	7
1688047	Elbe: Mockritz - Dommitzsch (km 164,8-172,5) inkl. Altwasser Elsnig	6	5	21
1688048	Bennewitzer Teiche bei Torgau	4		2
1688049	Teichgebiet Tiefenau	57	7	7
1688050	Teichgebiet Pulsen-Koselitz	7	13	66
1688052	Elbe: Strehla - Mühlberg (km 115,0-126,0)	7	9	6
1689002	Neiße: Steinbach - Klein Priebus		2	
1689004	Neiße: Skerbersdorf - Bad Muskau		3	
1689007	Grubensee Bärwalde			
1689009	Ratzener Teiche	4	2	
1689011	Teichgebiet Litschen-Kolbitz	3	3	
1689012	Teichgebiet Zimpel	11		9
1689014	Teichgebiet Petershain West		2	1
1689016	Neiße: Rothenburg - Steinbach		11	
1689019	Spree: Wehr Lömischau - Uhyst		3	

Sitecode	Gebietsname	Nov 2021	Jan 2022	März 2022
1689021	Talsperre Quitzdorf	46	67	27
1689024	Teichgebiet Deutschbaselitz	4	4	18
1689027	Teichgebiet Kreba-Ost			3
1689029	Tauerwiesenteich inkl. Teichgebiet Tauer	40	5	6
1689030	Teichgebiet Biehla-Weißig		1	4
1689031	Teichgebiet Straßgräbchen-Großgrabe			
1689032	Teichgebiet Lippitsch	15	19	1
1689033	Teichgebiet Milkel inkl. Teichgebiet Oppitz und Teiche um Wessel	27	5	
1689035	Dubringer Moor / Teichgebiet Neudorf-Klösterlich	8	10	21
1689039	Teichgebiet Koblenz-Mortka	26		
1689040	Teichgebiet Wartha		2	1
1689041	Teiche bei Commerau/Truppen	2	2	5
1689044	Tagebaurestsee Lohsa II	1	1	
1689045	Tagebaurestsee Scheibe			
1689052	Mortkasee	2		
1689054	Teichgebiet Niederspree		4	1
1689056	Teichgebiet Daubitz			22
1689057	Teichgebiet Döbra	47	34	40
1689058	Teichgebiet Milstrich		1	
1689059	Teichgebiet Kreba-West	82	46	25
1689060	Teichgebiet Dürrbach	13	32	18
1689061	Teichgebiet Gutttau mit Tongruben	7	5	2
1689062	Olbasee	2	2	1
1689063	Teichgebiet Kauppa	63	19	19
1689064	Teichgebiet Spreewiese mit Teichen um Göbeln	15	8	15
1689065	Teichgebiet Klix	15	7	33
1689066	Teichgruppe Rauden Süd		12	
1689067	Teichgebiet Commerau bei Klix	2	3	
1689068	Teichgebiet Drehna mit Dorfteichen Uhyst	1		
1689070	Teichgebiet Rauden-Mönau	4	4	
1689071	Teichgebiet Entenschenke mit Mühlteich Commerau	56	3	5
1689072	Teichgebiet Königswartha	10	3	2
1689073	Teichgebiet Hammerstadt	14	5	10
1689074	Teichgebiet Rietschen	8	1	1

Tabelle 28: Ergebnisse der Wasservogelzählung des Silberreihers

Sitecode	Gebietsname	Nov 2021	Jan 2022	März 2022
788003	Kiesgrube Mühlberg IV	27	21	
1641001	Limbacher Teiche			3
1641002	Talsperre Pirk	7	2	3
1641003	Talsperre Pöhl	6	2	5
1641004	Talsperre Dröda	3		
1642001	Großteich Großhartmannsdorf			3
1642002	Talsperre Saidenbach	1		3
1642003	Hüttenteich Berthelsdorf		6	
1642013	Zschopau: Rauschenthal - Waldheim		1	1
1642014	Zschopau: Waldheim - Kummersmühle	1	1	1
1642015	Zschopau: Kummersmühle - Furt Limmritz	1	1	1
1642016	Zschopau: Furt Limmritz - Schweta	2		
1643003	Elbe: Königstein - Rathen (km 16,6-22,7)			
1643004	Elbe: Rathen - Obervogelgesang (km 22,7-30,0)	1		
1644006	Neiße: Oberneundorf - Deschka		3	
1644007	Spree: Tsp Bautzen - Wehr Lömischau		6	
1644008	Teichgebiet Zschorna	58	21	11
1644009	Talsperre Bautzen	19	6	1
1644010	Berzdorfer See			
1645001	Freiberger Mulde: Halsbrücke - Hohentanne		1	
1645004	Zschopau: Flöha - Braunsdorf		1	1
1645005	Zschopau: Braunsdorf - Frankenberg		1	1
1645006	Zschopau: Frankenberg - Schönborn	12	3	2
1645009	Zwickauer Mulde: Hartenstein - Fährbrücke			
1645013	Zwickauer Mulde: Zwickau - Crossen			1
1645014	Zwickauer Mulde: Crossen - Glauchau	4	10	1
1645015	Stausee Glauchau	12	10	4
1645016	Zwickauer Mulde: Glauchau - Waldenburg	1	1	
1645017	Zwickauer Mulde: Waldenburg - Wolkenburg		1	2
1645020	Freiberger Mulde: Autobahnbrücke Nossen - Gleisberg		1	
1645021	Freiberger Mulde: Gleisberg - Mahlitzsch		1	
1645022	Freiberger Mulde: Klosterbuch - Leisnig		2	
1645023	Freiberger Mulde: Leisnig - Tanndorf			1
1645024	Freiberger Mulde: Tanndorf - Sermuth	4	8	
1645025	Zwickauer Mulde: Colditz - Sermuth		1	1
1645030	Zwickauer Mulde: Wolkenburg - Penig			
1645031	Zwickauer Mulde: Penig - Lunzenau	1		
1645032	Zwickauer Mulde: Lunzenau - Wechselburg			
1645033	Zwickauer Mulde: Wechselburg - Rochlitz/Zaßnitz		2	
1645034	Zwickauer Mulde: Rochlitz/Zaßnitz - Kralapp		3	
1645050	Zschopau: Schönborn - Weissthal		3	
1645051	Talsperre Kriebstein (Zschopau: Weissthal - Rauschenthal)	2	4	3

Sitecode	Gebietsname	Nov 2021	Jan 2022	März 2022
1646012	IAA Helmsdorf, Ersatzgewässer			6
1646016	Elbe: Serkowitz - Kötzitz (km 65,4-73,0)	1		
1646018	Röder: Radeburg - Freitelsdorf inkl. Stausee Radeburg	1	16	1
1646019	Teichgebiet Moritzburg Süd	100	2	1
1646020	Teichgebiet Moritzburg Nord	18	3	5
1646022	Speicherbecken Nauleis	2	16	4
1646028	Elbe: Flügelwegbrücke - Serkowitz (km 61,2-65,4)			
1646030	Mulde: Wehr Wurzen - Canitz	6		8
1646033	Eschefelder Teiche	5		23
1646036	Speicherbecken Witznitz	3	3	
1646037	Pleißestausee Rötha und Pleiße	1		
1646039	Elsterflutbecken Leipzig	1		
1646041	Speicherbecken Borna			
1646042	Talsperre Schömbach	5	56	2
1646044	Freiberger Mulde: Malitzsch - Technitz	1		
1646045	Freiberger Mulde: Technitz - Klosterbuch		5	1
1646046	Mulde: Sermuth - Grimma	11	4	7
1646048	Talsperre Leutenhain	2		
1646049	Mulde: Grimma - Golzermühle	1		1
1646050	Mulde: Golzerbrücke - Trebsen	4	4	2
1646051	Mulde: Trebsen - Sonnenmühle	5	2	1
1646052	Mulde: Sonnenmühle - Wehr Wurzen	2	2	11
1646053	Mulde: Canitz - Kollauer Wehr	3	3	9
1646054	Mulde: Kollauer Wehr - Eilenburg	1	1	30
1646055	Mulde: Eilenburg - Zschepplin		3	2
1646056	Mulde: Zschepplin - N Gruna		3	21
1646057	Teichgebiet Wermsdorf Süd	21		3
1646058	Teichgebiet Wermsdorf Nord	1	4	11
1646059	Streitwalder Teiche	13		
1646061	Cospudener See			
1646062	Tagebausee Haselbach			
1646064	Bockwitzer See			1
1646065	Harthsee	1		2
1646068	Rückhaltebecken Stöhna	4	3	
1646069	Zwenkauer See			3
1646071	Werbelineer See (Tagebau Delitzsch SW)	1	1	5
1646072	Schladitzer See (Tagebau Breitenfeld)	1	6	2
1646073	Schadebachteiche Badrina-Noitzsch	21	25	36
1646075	Teiche um Brandis, Beucha und Polenz	3		
1646082	Ritzschkespeicher Roitzsch	1	8	1
1646083	Mühlteich und Großteich Burkartshain			6
1646084	Teiche zwischen Freitelsdorf und Schönfeld		2	
1646085	Teiche bei Kalkreuth und Mühlbach			3
1646086	Kiesgruben Pratzschwitz und Kiesabbau Pratzschwitz-Copitz		1	2

Sitecode	Gebietsname	Nov 2021	Jan 2022	März 2022
1646089	Haselbacher Teiche	3	4	2
1646090	Rückhaltebecken Serbitz		2	
1688030	Elbe: Kötz - Meißen (km 73,0-82,2)			1
1688031	Elbe: Meißen - Diesbar (km 82,2-93,0)			4
1688032	Elbe: Diesbar - Riesa (km 93,0-107,0)			
1688038	Großteich Torgau und Teiche um Pflückuff	12	3	6
1688040	Mulde: Bad Düben - Roitzschjora	8	10	23
1688042	Mulde: N Gruna - Pristäblich		6	6
1688043	Mulde: Pristäblich - Bad Düben	2	3	
1688046	Elbe: Torgau - Mockritz (km 154,5-164,8)	6	8	
1688047	Elbe: Mockritz - Dommitzsch (km 164,8-172,5) inkl. Altwasser Elsnig	1	3	55
1688048	Bennewitzer Teiche bei Torgau			15
1688049	Teichgebiet Tiefenau	140	14	6
1688050	Teichgebiet Pulsen-Koselitz	13	16	76
1688052	Elbe: Strehla - Mühlberg (km 115,0-126,0)	63	13	1
1689009	Ratzener Teiche	22	17	
1689011	Teichgebiet Litschen-Kolbitz			
1689012	Teichgebiet Zimpel	2		2
1689014	Teichgebiet Petershain West		2	1
1689016	Neiße: Rothenburg - Steinbach		1	
1689019	Spree: Wehr Lömischau - Uhyst		1	
1689021	Talsperre Quitzdorf	69	176	19
1689024	Teichgebiet Deutschbaselitz	1		17
1689027	Teichgebiet Kreba-Ost	4	2	
1689029	Tauerwiesenteich inkl. Teichgebiet Tauer	210	5	10
1689030	Teichgebiet Biehla-Weißig	1	3	3
1689031	Teichgebiet Straßgräbchen-Großgrabe	18		
1689032	Teichgebiet Lippitsch	150		
1689033	Teichgebiet Milkel inkl. Teichgebiet Oppitz und Teiche um Wessel	4	1	1
1689035	Dubringer Moor / Teichgebiet Neudorf-Klösterlich	19	6	7
1689039	Teichgebiet Koblenz-Mortka	79		
1689040	Teichgebiet Wartha	1		12
1689041	Teiche bei Commerau/Truppen		1	4
1689044	Tagebaurestsee Lohsa II		1	1
1689052	Mortkasee		1	
1689053	Silbersee		2	
1689054	Teichgebiet Niederspree		1	
1689056	Teichgebiet Daubitz			116
1689057	Teichgebiet Döbra	3	6	83
1689058	Teichgebiet Milstrich	3	2	
1689059	Teichgebiet Kreba-West	67	18	33
1689060	Teichgebiet Dürrbach	16	43	5
1689061	Teichgebiet Guttau mit Tongruben	2	4	
1689063	Teichgebiet Kauppa	53	6	4

<b>Sitecode</b>	<b>Gebietsname</b>	<b>Nov 2021</b>	<b>Jan 2022</b>	<b>März 2022</b>
1689064	Teichgebiet Spreewiese mit Teichen um Göbeln	7	4	5
1689065	Teichgebiet Klix	6	6	4
1689066	Teichgruppe Rauden Süd	5	2	
1689067	Teichgebiet Commerau bei Klix	2	1	
1689068	Teichgebiet Drehna mit Dorfteichen Uhyst	1		
1689070	Teichgebiet Rauden-Mönau	1	2	
1689071	Teichgebiet Entenschenke mit Mühlteich Commerau	31	1	19
1689072	Teichgebiet Königswartha	11		1
1689073	Teichgebiet Hammerstadt	3		19
1689074	Teichgebiet Rietschen	135		